



Evangelisch-lutherische  
Gesamtkirchengemeinde  
Osterode am Harz

# Von Turm zu Turm

## Kirchenzeitung

Von Wegen ... von wegen ...



N°42

Mitte Mai bis Ende August 2026

Lasfelde, Lerbach, Kreuzkirche, St. Marien, St. Jacobi, Zum Guten Hirten, St. Aegidien mit Riefensbeek-Kamschlacken und Uehrde

- *Unsere neue Vikarin Johanna Bode stellt sich vor - Seite 4/5*
- *Sommertagesdienste - an sieben Orten zu Gast - Seite 15*
- *Jubiläum 10 Jahre Von Turm zu Turm - Seite 21*
- *Jubiläum 60 Jahre Posaunenchor und 60 Jahre Kreuzkirche - Seite 26-27*



## Inhalt

2	Turmgedanken
3	Angedacht
4-5	von Wegen ... von wegen ...
6-9	Veranstaltungen und mehr Mitte Mai - Ende August
12	Kirchenmusik
13	Osteroder Chöre
<i>Evangelisch in Osterode</i>	
14	Christlicher Religionsunterricht
15	Sommertagesdienste
<i>KiTa - Kinder - Konfis - Jugend</i>	
16	Juleica - was ist das denn?
17	Raketentart ins 1. Schuljahr
20-21	Gottesdienst-Kalender NEU
<i>Gemeindeseiten für ALLE</i>	
22-23	Lasfelde
24-25	Lerbach
26-27	Kreuzkirche
28-29	St. Marien
30-31	St. Aegidien
32	Uehrde und Riefensbeek-Kamschlacken
33	Zum Guten Hirten
34-35	St. Jacobi
<i>Evangelisch in Osterode</i>	
36	KiTa Religion Katharina Schreiber
37	Kreative GemeindeZeit
39	Freud und Leid
40	Kontakte in Kirche und Diakonie

*Titelbild:  
Weg am Osteroder Mühlengraben  
von Uta Herrmann*

### Liebe Leserinnen und Leser!

"Es ist schon verrückt, was Gott manchmal für Wege bereithält." Mit dieser schönen Aussage von Friederike Wiegand aus Riefensbeek-Kamschlacken möchte ich Sie einladen, die vielfältigen Gedanken dieser Ausgabe zu unserem Thema "Von Wegen ... von wegen ..." kennenzulernen. Und das Wortspiel kommt nicht von ungefähr, denn auf den **Seiten 3-5** finden Sie persönliche Betrachtungen zum Thema "Wege" und wohin diese uns so führen können: **Uta Herrmann** verschriftlicht in einem kurzen Gedicht ihre Ideen und Erfahrungen, **Sylvia Rosenfeld** betrachtet Lebenswege und was sie bedeuten können, unsere **Lektorin Friederike Wiegand** und unsere **Vikarin Johanna Bode** beschreiben jeweils ihren Weg in Theologiestudium und Vikariat, und **Stefanie Pühn** stellt dar, inwieweit die Schaffung der Gesamtkirchengemeinde Wege zusammengeführt und verkürzt hat.

Weit gekommen sind wir auch auf dem Weg der **Ökumene**, und das zeigt nicht zuletzt die Einführung des neuen Faches **Christlicher Religionsunterricht (CRU)**. Zwei Betrachtungen hierzu erfolgen auf **Seite 14**.

Und natürlich gibt es in diesem Sommer auch in unserer Gesamtkirchengemeinde wieder allerhand zu erfahren und zu "erwandern": Das beginnt mit den vielfältigen Veranstaltungshinweisen auf den **Seiten 6-9**, gefolgt auf **S.12** von den bevorstehenden kirchenmusikalischen Events, für die stellvertretend hier das auf jeden Fall sehenswerte Jugendmusical "London Dreams" erwähnt werden soll. Vielleicht führt Sie Ihr sommerlicher Weg auch zu einem – oder mehreren – der **sieben Sommertagesdienste** – eine Übersicht finden Sie auf **S. 15**.

Wer sich fragt, was denn eine **Juleica** ist, bekommt auf **S. 16** die Antwort darauf, und auch eine Einladung für die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden darf hier nicht fehlen, die sich nun auf den Weg in einen neuen Lebensabschnitt begeben haben.

Auch Feste gehören entlang des Weges immer dazu: So feiert der **Posaunenchor Kreuzkirche** sein **60jähriges Bestehen (Seiten 13 und 27)** und – das soll hier auf keinen Fall unerwähnt bleiben – unsere Kirchenzeitung **Von Turm zu Turm ihr 10jähriges Bestehen (S. 21)**.

Ein Blick lohnt sich auch in die **Gottesdienstübersicht (S. 20-21)** und die Seiten der Gemeinden (**S. 22-35**). Und welche Wege wir im Gemeindeleben bereits für uns entdeckt haben oder noch entdecken werden, ist auf den **Seiten 36-37** noch einmal zusammengefasst – als Beispiele seien hier der **Weltgebetstag** und die **Kreative GemeindeZeit** genannt.

Und sollten Sie als Paar einen gemeinsamen Lebensweg beschreiten wollen oder ihn schon ein Stück weit beschritten haben, können Sie am **26.06.2026** in der Marktkirche St. Aegidien **einfach heiraten** – Informationen dazu gibt es auf **Seite 5**.

**Ich wünsche Ihnen einen Sommer voller Wärme und wunderbarer Wege!**

*Martina Dörr*



## Herausgeber:

Die **ev. luth. Gesamtkirchengemeinde Osterode am Harz**  
**Finanzierung:** Die Zeitung wird aus Haushaltsmitteln der Gesamtkirchengemeinde, Anzeigen, Kollekten und Spenden finanziert.  
**Spenden bitte an:** Ev.-luth. Kirchenkreisverband Harzer Land und Leine-Solling, Sparkasse Osterode  
**IBAN DE 76 2635 1015 0004 023 958**  
**BIC NOLADE 21 HZB**

**Vermerk:**  
Kirchenzeitung Osterode

**Anzeigenmarketing:**  
Stefan Krippendorff  
s.krippendorff@t-online.de

**Redaktionsschluss:**  
**Freitag, 10. Juli 2026**  
**Termine bitte bis zum**  
**26. Juni 2026 ankündigen.**  
uta.herrmann@kupferhammer.de

**Redaktion:**  
**Schriftleitung - Team**  
Sascha Joseph Barth, Pastor  
Gisela Decker-Lilienkamp  
Christa Dobroschke (Layout)  
Martina Dörr  
Johanna Friedlein  
Elsbeth Groh  
Uta Herrmann  
Peter Hugk  
Marianne Koch  
Stefanie Pühn  
Sylvia Rosenfeld  
Monika Schönfelder-Jung  
Wilfried Schröter

**Auflage:** 7 650 Exemplare zur kostenlosen Verteilung  
**Erscheinungsweise:**  
Vierteljährlich

**Druck:**  
Druckerei Krösing Media,  
Osterode auf chlorfrei gebleichtem Papier

Zum **11. August 2026** erscheint die **Herbstausgabe**

## „Es ist schon verrückt, was Gott manchmal für Wege bereithält.“

Wenn ich früher über meine Zukunft nachgedacht habe, sah die eigentlich ganz anders aus: Industriekauffrau. Ich habe schon immer gerne Tabellen erstellt, sortiert und ausgefüllt. Die Arbeit am Computer hat mir einfach Spaß gemacht.

Doch dann kam die Konfirmandenzeit. Ich habe angefangen, Lesungen im Gottesdienst zu übernehmen. Plötzlich habe ich über die Worte der Bibel nachgedacht und über meinen Glauben. In der Zeit als Lektorin durfte ich viele Menschen in den Gemeinden rund um Osterode kennenlernen. Wenn ich heute darüber nachdenke, wer mich alles begleitet und an mich geglaubt hat, erfüllt mich das mit tiefer Dankbarkeit. Ohne diese Menschen – und vielleicht ohne den einen oder anderen liebevollen Stupser von Gott, der mich zum Umdenken gebracht hat – stünde ich heute nicht hier.

Tja, und was soll ich sagen? Nach dem Abi war Theologie plötzlich das einzige Studium, das für mich wirklich infrage kam. Kaum zu glauben, dass ich dieses Jahr mein Studium abschließen werde. Der Weg war manchmal steil. Aber im Harz wissen wir ja: Wenn man beim Aufstieg über den nächsten Schritt nachdenkt, auf die richtige Atmung und das Schuhwerk achtet, kommt man auch oben an. Gott hat mich auf diesem steilen Weg nie allein gelassen.

Überhaupt erst auf die Idee, diesen Weg einzuschlagen, hat mich Herr Reinecke gebracht. Er hat mich ermutigt, an mich geglaubt und mich auf meinen ersten Schritten begleitet. Besonders in Erinnerung geblieben ist mir meine erste Lesepredigt an Heiligabend in Riefensbeek-Kamschlacken, bei der er mir während der Vorbereitung zur Seite stand und mir Sicherheit gegeben hat. Frau Gunkel hat mich mit großem Engagement begleitet. Sie hat mir nicht nur die Theologische Fakultät und das Theologische Stift in Göttingen gezeigt, sondern mir auch Einblicke in das Studium und das kirchliche Leben eröffnet. Mit ihrer Erfahrung, ihrem Rat und ihrer Art war sie für mich eine sehr prägende und wertvolle Mentorin. Nach ihrem Weggang wurde Herr Barth mein neuer Ansprechpartner. Auch er hat mich auf meinem Weg unterstützt, mich ermutigt und mir die Möglichkeit gegeben, in Osterode weitere Erfahrungen zu sammeln und mich weiterzuentwickeln.

Vielleicht brauche ich die Tabellen heute seltener als gedacht, aber die Struktur, die ich damals so liebte, hilft mir heute, die komplexen Fragen des Glaubens zu sortieren. Vieles kommt jetzt anders, als ich es mir früher einmal ausgedacht hatte. Mein Weg führt mich nun in die Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck. Im Studium habe ich das theoretische Handwerkszeug gelernt – viel über Gott und die Welt nachgedacht. Aber im Vikariat geht es an die praktische Umsetzung. Das Gelernte darf endlich „Hände und Füße“ bekommen.

*Ich bin bereit für das, was kommt.*

*Gut gewappnet durch die Erfahrungen, die ich in den Osteroder Gemeinden sammeln durfte. Denn egal, wohin der Weg führt: Osterode wird immer meine Heimat bleiben. Hier hat alles angefangen – hier habe ich das erste Mal wirklich darüber nachgedacht, was Gott mit mir vorhat.*

*Friederike Wiegand  
aus Riefensbeek-Kamschlacken*



*Passend zum Thema ‚Wege‘ war ich unterwegs: Ich liebe es, die Umgebung zu erkunden und so die Heimat meines Freundes kennenzulernen. Hier bin ich an der Werra in Witzenhausen – im Hintergrund die drei Kirschen, das Wahrzeichen der Stadt.*



**Gut ist es, einen Weg zu wissen,  
sein Ziel in der Ferne zu sehen,  
und sich von der Kühle des Wassers erfrischen zu lassen.**

**Gut ist es, wenn ein Zaun mich schützt,  
und ein anderer mir Halt gibt.  
Ohne Sorgen kann ich unterwegs sein,**

**dankbar für die vielen Menschen, die hier  
vor mir gingen und deren Spuren ich folgen kann.  
Sie erzählen vom hellen Licht am Ende des Tunnels.**

Uta Herrmann

## Lebenswege

**Lebenswege verlaufen selten geradlinig.**

Sie sind kurvig, manchmal unvorhersehbar und oft geprägt von Momenten, die uns innehalten lassen. Insbesondere dann, wenn wir vor schwierige Situationen gestellt werden, wie Verlust, Krankheit oder Trennung. Mal bewegen wir uns leichtfüßig voran, getragen von Zuversicht und Freude, dann wieder stehen wir vor steinigem Pfaden, die Kraft, Mut und Geduld verlangen. Jeder Mensch gelangt im Laufe seines Lebens an Kreuzungen. Dort warten schwierige Entscheidungen, die den weiteren Weg bestimmen. Oft sind diese Momente von Unsicherheit begleitet:

**Welche Richtung führt in eine erfüllte Zukunft?**

Welche Abzweigung entspricht wirklich dem eigenen Inneren? Das Schicksal scheint dabei manchmal eine leise, manchmal eine deutliche Rolle zu spielen - doch letztlich sind es unsere Entscheidungen, die unseren Weg formen.

Es gibt Zeiten, in denen wir neue Wege begehen müssen, ohne genau zu wissen, wohin sie führen. Manche Wege gehen wir allein, um uns selbst besser zu verstehen, um zu wachsen und unsere eigene Stärke zu entdecken. Diese Phasen der Einsamkeit sind

oft tief prägend und eröffnen neue Perspektiven.

**Doch ebenso wichtig sind die Wege, die wir gemeinsam beschreiten.**

Wenn Menschen sich zusammentun, um Ziele und Projekte zu erreichen, entsteht eine besondere Kraft. Sich gegenseitig zu stärken, einander zu unterstützen und gemeinsam Hindernisse zu überwinden, macht selbst schwierige Strecken leichter.

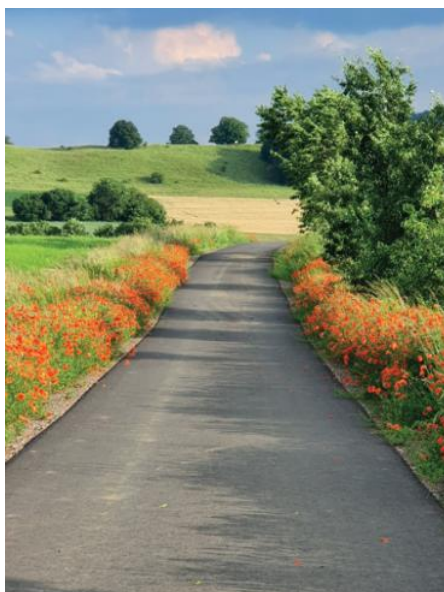
**Viele finden Orientierung darin, ihre Wege im Vertrauen auf Gottes Liebe und Güte zu beschreiten.**

Dieser Glaube kann ein innerer Kompass sein, der durch Unsicherheiten führt und Hoffnung schenkt. Er erinnert daran, dass selbst Umwege Teil eines größeren Ganzen sein können und dass jeder Schritt - ob leicht oder schwer - eine Bedeutung trägt.

So ist der Lebensweg ein Zusammenspiel aus Leichtigkeit und Herausforderung, aus Alleinsein und Gemeinschaft, aus Entscheidung und Vertrauen. Und vielleicht liegt gerade darin seine größte Schönheit: dass er

uns formt, uns wachsen lässt und uns immer wieder die Möglichkeit gibt, neu zu beginnen.

Sylvia Rosenfeld



## Vikarin Johanna Bode - Mein Weg ins Theologiestudium

Fotos: Uta Herrmann, Sylvia Rosenfeld

„Nonne“ – das war der Berufswunsch, den ich als Kind einmal in das Freundebuch einer Mitschülerin schreiben wollte. In meiner Heimatgemeinde gab es einen evangelischen Damenkonvent im Kloster, und ich fand das als Kind einfach sehr beeindruckend. Dazu kam mein Lieblingsbuch „33 Gute-Nacht-Geschichten aus der Bibel“ mit wunderschönen Illustrationen. Das klingt sehr klischeehaft – tatsächlich kann ich gar nicht genau sagen, warum es mich schon als Kind zum Glauben gezogen hat. Sehr religiös sozialisiert oder Pfarrerskind bin ich von Haus aus nicht.

Lange war mein Plan aber ein anderer: Grundschulhelferin werden. Ich liebe es bis heute, wenn Kinder Neues entdecken und Fragen stellen. Irgendwann wurde mir jedoch klar: Ein ganzes Berufsleben lang nur mit einer Altersgruppe? Das kann ich mir nicht vorstellen.

Der entscheidende Schubs Richtung Theologie kam dann durch eine Jugendfreizeit nach Taizé und mein Engagement in der kirchlichen Jugendarbeit. Vor allem unsere Jugendpastorin hat mich beeindruckt: Sie konnte begeistert von Gott erzählen und gleichzeitig ganz nah an den Jugendlichen sein. Da wurde mir zum

## ... von wegen



ersten Mal klar: So kann dieser Beruf aussehen – und so könnte er auch zu mir passen.

**Also: Theologiestudium.** Und ja, das ist lang, und ich musste drei Sprachen lernen. Und ja: Das Examen ist ungefähr so entspannt, wie es klingt (gar nicht). Dazwischen liegen viele spannende Seminare und Vorlesungen, aber auch Phasen, in denen ich mich gefragt habe, ob das

wirklich mein Weg ist – nicht zuletzt wegen der vielen Erwartungen, die mit dem Pfarrberuf verbunden sind. Trotzdem begeistert mich genau diese Vielseitigkeit: Menschen in ganz unterschiedlichen Lebensphasen begleiten zu dürfen und dabei kreativ vom Glauben zu erzählen. Für mich steht dabei im Zentrum, was im Römerbrief steht: Dass uns nichts von der Liebe Gottes trennen kann. Das ist die Botschaft, die auf allen Wegen und durch die Zeit trägt.

Immer wieder spüre ich: Dieser Weg passt zu mir. Ich bin dankbar für alle Menschen und Erfahrungen, die mich dahin geführt haben – und gespannt, wohin er mich noch führen wird.

Vikarin Johanna Bode

### Wege zueinander

Wir sind eine große Gemeinde in Osterode, und wir haben das Glück, sieben Ortskirchengemeinden zu haben. Wenn an einem Sonntag Gottesdienst ist, dann kommen neben dem Pastor bzw. der Pastorin / Vikarin / Lektorin auch Helferinnen und Helfer aus allen diesen sieben Ortsgemeinden, um die Lesungen oder Fürbitten oder Abkündigungen zu übernehmen, um die Kollekte einzusammeln oder beim Abendmahl zu unterstützen.

**Die Wege sind kürzer geworden. Wir helfen uns untereinander:** Wer kann, der/die kommt zum Helfen, die „Ortskirchengemeindengrenzen“ haben keine Bedeutung mehr. Gott sei Dank! Und es macht Freude, in dieser großen Gemeinschaft Dienst zu tun! Und: So vielfältig wie bei uns – mit sogar neun Predigtstätten – ist es in kaum einer anderen Gemeinde. Das ist ein Schatz! Gehen Sie auf Entdeckungsreise und erleben Sie mal einen Gottesdienst dort, wo Sie noch nicht waren! Die Sommergottesdienste (Seite 15) sind eine gute Gelegenheit dazu.

Stefanie Pühn



### Einfach heiraten – am 26.6.26 - Eure Liebe. Gottes Segen.



*Eine Zeit nur für euch, um eure Liebe zu feiern.*

*Ein besonderer Moment:*

*ein Fest, würdevoll, mit Gottes Segen.  
Einfach und ohne lange Vorbereitungen.*

*Ihr entscheidet, ob mit oder ohne Anmeldung.*

**Die Aktion findet am 26.06.2026 statt, und zwar von 12.00 bis 18.00 Uhr in der Marktkirche St. Aegidien in der Osteroder Innenstadt.**

Ihr könnt eure Liebe von unserer Pastorin und unserem Pastor segnen lassen oder kirchlich heiraten. Musik ist da und viele andere liebevolle Details für diesen besonderen Tag!

Wenn ihr gesegnet werden wollt als Paar, dann kommt einfach; wollt ihr kirchlich getraut werden, dann bringt eure standesamtliche Eheurkunde und eure Personalausweise mit, zudem muss einer von euch evangelisch sein.

Weitere Infos unter: [www.einfachheiraten.info](http://www.einfachheiraten.info)

**Seid willkommen!**

**Pastor Sascha Joseph Barth**



*Hier finden Sie das vielfältige Sommer-Angebot  
der Osteroder Gesamtkirchengemeinde*

*für alle, die gern dabei sind!  
Lassen Sie sich verlocken!*

## Veranstaltungen im Mai



**Donnerstag, 14. Mai**

11.00 Uhr, Lasfelde

**Himmelfahrtsgottesdienst open air** mit Pastor i. R. Wulkop



11.30 Uhr, Uehrde

**Himmelfahrt auf Gut Uehrde**

Ökumenischer Gottesdienst mit Pastor S. Barth,  
anschließend miteinander Essen, Trinken und ins Gespräch kommen

**Samstag, 16. Mai**

17.00 Uhr, St. Jacobi

**Kinder- und Jugendmusical „London Dreams“** mit dem Jugendchor Herzberg/Osterode, Kammermusikalische Besetzung des Göttinger Festspielorchesters, Leitung Jörg Ehrenfeuchter

**Donnerstag, 21. Mai**

14.30 – 16.30 Uhr im Gemeindesaal St. Aegidien, Aegidienstr. 4

**Trauercafé – offen für alle – veranstaltet vom Hospizverein Osterode e. V.**



**Pfingstsonntag, 24. Mai**

10.00 Uhr, St. Aegidien

**Festgottesdienst mit Pastor Sascha Joseph Barth und dem „Busse-Chor“**

17.00 Uhr, Nikolaikirche in Herzberg

**Orgelkonzert anlässlich der Wiedereinweihung der Winterkirchenorgel** mit Jörg Ehrenfeuchter

**Pfingstmontag, 25. Mai**

18.00 Uhr, St. Jacobi

**Ökumenischer Pfingstgottesdienst** mit Pastor Rolf Wulkop und Romy Weinbecker



**Donnerstag, 28. Mai**

15.00 Uhr, Kirchenzentrum am Schlossplatz

**Seniorenachmittag zum Thema „Wilhelm Busch“** mit Pastor i. R. Friedhelm Meinecke



**Samstag, 30. Mai**

18.00 Uhr, St. Marien

**Konzert des Ukrainischen Chores Gloria UA**, eine Veranstaltung des Fördervereins St. Marien unter Leitung des Bremer Popkantors und Kirchenmusikers Falko Wermuth, Seite 28

## Veranstaltungen im Juni



**Montag, 1. Juni**

19.00 Uhr, Kirchenzentrum auf dem Schloßplatz

**Treffpunkt für pflegende und begleitende Angehörige,**

Pn. i. R. Ute Rokahr, Pastoralpsychologin und Kathrin Heinig, Mitarbeiterin beim Senioren- und Pflegestützpunkt, Landkreis Göttingen

**Freitag, 5. Juni**

19.00 Uhr, St. Aegidien

**Konzert der Dream Singers aus Hattorf**

**Sonntag, 7. Juni**

11.00 Uhr, St. Jacobi Schloßkirche

**Tank mal: Mitmach-Gottesdienst** zum Thema „wunderbar?!“

– ohne Predigt mit vielen schönen neuen Elementen und Liedern und anschl. Essen (Seite 13) mit Ehepaar Brinkmann und Team, Anmeldungen, wenn möglich bei [andrea.brinkmann@evlka.de](mailto:andrea.brinkmann@evlka.de)



14.00 Uhr, St. Aegidien, Lasfelde, Lerbach

**Jubelkonfirmationen**

anschließend jeweils noch gemütliches Beisammensein - Infos im EGO (siehe Rückseite)

17.00 Uhr, St. Marien

**Kammermusik**

mit dem Barockensemble Camerata Allegra, Claudia Randt, Seite 12

**Sonntag, 14. Juni**

15.00 Uhr, St. Marien

**„Ein Nachmittag unter den Lindenblüten“ mit besonderer Einladung an alle am Gelingen der Kirchenzeitung „Von Turm zu Turm“ Beteiligten anlässlich des 10jährigen Bestehens –**

um 15.00 Uhr der Gottesdienst zum Beginn mit S.i.R. Volkmar Keil und anschließend Kaffeetrinken im Kirchgarten, Seite 21



**Sonntag, 14. Juni**

17.00 Uhr, St. Jacobi

**Konzert „Off beat“ und dem Frauenchor „Just for Joy“** mit Popkantor Andre Wenauer

**Donnerstag, 18. Juni**

14.30 – 16.30 Uhr im Gemeindesaal St. Aegidien, Aegidienstr. 4

**Trauercafé – offen für alle – veranstaltet vom Hospizverein Osterode e. V.**



**Samstag, 20. Juni**

17.00 Uhr, Kirche Lasfelde

**Konzert rund um das Thema Liebe, Sehnsucht und Träume mit dem Vokalensemble Satzart und einer Lesung mit Renate Riehemann**

**Sonntag, 21. Juni**

11.30 Uhr, Uehrde

**Mitsingkonzert – Konzertandacht: Fritz Baltruweit und Konstanze Kuss** mit Pastor Sascha Joseph Barth anschließend kleiner Imbiss



# Veranstaltungen ...

## Donnerstag, 25. Juni

15.00 Uhr, Kirchenzentrum am Schlossplatz  
**Seniorenachmittag mit Vikarin Johanna Bode**



## Donnerstag, 25. Juni

18.00 Uhr, St. Marien  
**Abitur-Gottesdienst des TRG**  
vorbereitet von einem Team der Abiturientinnen und Abiturienten

## Donnerstag, 25. Juni

19.00 Uhr, Kirchenzentrum am Schlossplatz  
**Themenabend – was Menschen bewegt: Seelsorge**  
mit Theda Morgenstern, Cordula Handt und Martina Dörr

## Freitag, 26. Juni

19.00 Uhr, St. Jacobi Schloßkirche  
**Musiklesenacht mit dem Cantiamo-Chor und Instrumentalisten aus der Region**  
Leitung Jörg Ehrenfeuchter, Lesung: Pastor i. R. Dr. Friedrich Seven

## Samstag, 27. Juni

17.00 Uhr, Kreuzkirche  
**Jubiläumskonzert 60 Jahre Posaunenchor Kreuzkirche**  
mit Landesposaunenwart Moritz Schilling  
Anschließend gemütliches Beisammensein  
und klönen über 60 Jahre Posaunenchor im Gemeindehaus, Seite 26/27



## Sonntag, 28. Juni

11.00 Uhr, Kreuzkirche  
**Jubiläum „60 Jahre Kreuzkirche – 60 Jahre Posaunenchor Kreuzkirche“**  
mit Superintendentin Ulrike Schimmelpfeng und Pastor Sascha Joseph Barth



## Veranstaltungen im Juli

### Mittwoch, 1. und 8. und 15. und 22. Juli

16.00 Uhr, Kirchgarten von St. Marien  
**„Kleiner Ferien-Stammtisch“ für Daheimgebliebene**  
mit Uta Herrmann, Seite 29

## Freitag, 3. Juli

17.00 Uhr, St. Aegidien  
**Konzert der Gruppe Saitenwind**



## Sonntag, 5. Juli

18.00 Uhr, St. Marien  
**Kleines Orgelkonzert für Jung und Alt** mit Organistin Bettina Fischer

## Donnerstag, 16. Juli

14.30 – 16.30 Uhr im Gemeindesaal St. Aegidien, Aegidienstr. 4  
**Trauercafé – offen für alle – veranstaltet vom Hospizverein Osterode e. V.**



## Donnerstag, 30. Juli

15.00 Uhr, Kirchenzentrum am Schlossplatz  
**Seniorenachmittag: Tagesausflug zur Landesgartenschau in Leinefelde und zur Johannes-Servatiuskirche in Pöhlde**  
Nähere Informationen erhalten Sie bei Superintendentin Ulrike Schimmelpfeng



## Veranstaltungen im August



### Montag, 3. August

19.00 Uhr, Kirchenzentrum auf dem Schloßplatz

**Treffpunkt für pflegende und begleitende Angehörige**, Pn. i. R. Ute Rokahr, Pastoralpsychologin und Kathrin Heinig, Mitarbeiterin beim Senioren- und Pflegestützpunkt, Landkreis Göttingen



### Donnerstag, 6. August

12.00 Uhr, Gemeindehaus der Kreuzkirche

**Gemeinsam schmeckt es besser - das Mittagessen der Kreuzkirche**  
Anmeldung bis zum 4. August, 12.00 Uhr im EGO

Du bist eingeladen!

### Samstag, 8. August

19.30 Uhr, St. Marienkirche

**Konzert: Melodien aus dem Great American Songbook**

Hein Brüggem, Gitarre und Michael Pfeil, Saxophon, Seite 29

### Sonntag, 16. August

17.00 Uhr in der Nikolai Kirche

**Chorkonzert zur Eröffnung des Orgelsommers in Herzberg**

### Mittwoch, 19. und 26. August

17.00 Uhr in der Nikolai Kirche

**Orgelkonzert in Herzberg**

### Donnerstag, 20. August

14.30 – 16.30 Uhr im Gemeindesaal St. Aegidien, Aegidienstr. 4

**Trauercafé – offen für alle – veranstaltet vom Hospizverein Osterode e. V.**



### Dienstag, 25. August

ab 16.00 Uhr, Gemeindesaal St. Aegidien, Aegidienstr. 4

**Gemeinsamzeit / Gemeindezeit in Osterode: Handarbeiten und Kreatives Gestalten**

Alle Altersgruppen sind willkommen! Seite 37

### Donnerstag, 27. August

15.00 Uhr, Kirchenzentrum am Schlossplatz

**Seniorenachmittag** mit Superintendentin Ulrike Schimmelpfeng



### Donnerstag, 27. August

19.00 – ca. 21.00 Uhr, Kirchenzentrum am Schlossplatz

**Tank mal „Lieder für die Seele“** – einfach schöne Lieder zusammen singen, Seite 13, mit Ehepaar Brinkmann, Anmeldung: andrea.brinkmann@evlka.de oder 05522-124410

## Verlässlich geöffnete Kirchen in Osterode

### Marktkirche St. Aegidien

**Kirchenöffnung: dienstags bis freitags 10.30 - 12.30 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr**, samstags 10.30 - 12.30 Uhr. Ehrenamtliche stehen in der Kirche für Fragen zur Verfügung. Kontakt: Anette Ilchmann Tel. 0 55 22 - 7 36 58, Seite 40

**Turmführungen:** samstags um 11.00 Uhr, Treffpunkt in der Kirche, Dauer etwa eine Stunde. Bitte ggf. auf Hinweise im Schaukasten achten! Kontakt; Ev. Gemeindebüro Osterode Tel. 90 19 31, Seite 40

### St. Jacobi-Schloßkirche

**Offene Kirche:** ab 19. Mai dienstags bis samstags von 10.00 - 16.00 Uhr

### St. Marien

**Kirchen- und Kirchengartenöffnung:** täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr

**Kirchenführungen:** Uta Herrmann, Tel. 7 41 71







**Diakonie-/Sozialstation Osterode**  
Schloßplatz 2  
Tel.: 05522 - 90 58-0

**Diakonie-/Sozialstation Bad Sachsa**  
Bornweg 10  
Tel.: 05523 - 32 22

**Schwesternstation St. Sixti Northheim**  
Entenmarkt 17  
Tel.: 055 51- 9 14 14-0





**St. Jacobi Wohnen und Pflegen Osterode**  
Fuchshaller Weg 10  
Tel.: 0 55 22 - 90 91-0



**Tagespflege Osterode**  
Fuchshaller Weg 10  
Tel.: 05522 - 9091-44

**Tagespflege Herzberg**  
Göttinger Str. 10  
Tel.: 05521 - 9995290

**Tagespflege Bad Sachsa**  
Bornweg 10  
Tel.: 055 23 - 9 53 99 39

**Tagespflege Bad Grund**  
Abgunst 1A  
Tel.: 053 27 - 8 59 74 12

**Tagespflege Clausthal-Zellerfeld**  
Ludwig-Jahn-Straße 1  
Tel.: 053 23 - 9 87 24 74

Pflege ist Vertrauenssache



Seit mehr als 17 Jahren  
Ihr Dream-Team



**Hörakustik aus Leidenschaft**

**Frank Becker Hörgeräte**

Tel. 0 55 22 - 7 63 92  
www.frank-becker-hoergeraete.de

Öffnungszeiten:  
Mo., Di. und Do. von 9:00 bis 18:00 Uhr  
Mi. und Fr. von 9:00 bis 16:00 Uhr

Scheffelstr. 1 - 37520 Osterode am Harz

**Wir danken allen Inserenten für die Unterstützung unserer Arbeit!**



sparkasse-osterode.de

**Das Wohl der Menschen liegt uns am Herzen.**

Ihre Sparkasse ist immer in Ihrer Nähe. In Ihrer Region verwurzelt und Ihrer Familie eng verbunden.



Sparkasse Osterode am Harz

**Kindertherapie**

- ADHS / ADS – Konzentration
- Verhaltenstherapie
- Trauma
- Legasthenie

**Yvette Lüthi**



Hinter den Höfen 31  
37520 Osterode (Lasfelde)  
Tel.: 05522 - 5059402  
www.kindertherapie-luethi.de

**Annett Walter**  
Naturheilpraxis & Physiotherapie

Osteopathie, TCM, Physiotherapie, Schröpfen, Faszientherapie, Laser, Ganzkörperwellnessmassagen u.v.m.

Unser Team aus Heilpraktikern, Physiotherapeuten, Masseurinnen & Servicekräften hat es sich zum Ziel gemacht, die ganzheitliche Betrachtung jedes Einzelnen im Vordergrund zu sehen.

www.annett-walter.de

**Steinbreite 19 • 37520 Osterode • Tel. 05522-314308**



**KI Katterbach Immobilien**

Immobilienvermittlung mit Kompetenz & Vertrauen



**Jan Katterbach**  
Betriebswirt und Immobilienmakler IHK  
0178 683 78 29  
kontakt@katterbachimmobilien.com

katterbachimmobilien.com



Du bist eingeladen!

Zum sommerlichen  
gemeinsamen  
Essen in der  
Kreuzkirche  
Osterode am  
06.08.2026  
um 12 Uhr



Bitte meldet euch bis zum  
04.08. im Gemeindebüro  
(05522/901931) oder bei Küsterin A. Glogner  
(0162/2451931) an. Um eine kleine Spende zur  
Deckung der Unkosten wird gebeten.  
Wir freuen uns auf euch!

musterhaus küchen **AM HARZ**

*Hier kocht das echte Leben!*

Oderstr. 45 | 37197 Hattorf am Harz  
Neustädter Tor 2 | 37520 Osterode am Harz

[www.kuechen-am-harz.de](http://www.kuechen-am-harz.de)

vbimharz.de

Nicht eine, sondern meine Bank.  
Morgen kann kommen.  
Wir machen den Weg frei.

Jetzt Mitglied werden und profitieren.

Volksbank im Harz eG

Logopädische  
Privatpraxis  
Dr. Wagner  
Osterode am Harz  
05522-8023

# Kröesing Media

Medienhaus mit eigener Produktion von Foto-, Film-, Drohnenaufnahmen und einer Crossmedia-Verknüpfung der Medien  
Druckerei mit eigener Werbeabteilung, Produktion mit 7-Farb-Digitaldruck für Kleinauflagen und mit Offsetdruck für Großauflagen  
Vernetzt mit einer zertifizierten Druckproduktion nach ISO9001:2015 und mit einer Kanban- oder SAP-Anbindung im Kunden-Produktionsprozess  
und einer europaweiten Logistik für Niederlassungen / Kliniken / Hotels mit eigenem geschlossenen Webshop

[kroesing.de](http://kroesing.de)



## Jugendmusical „London Dreams“

## in der St. Jacobi Schloßkirche

Am Samstag, dem **16. Mai**, wird um **17.00 Uhr** das mehrstimmige Kinder- und Jugendmusical „London Dreams“ in Zusammenarbeit mit den Händel-Festspielen aufgeführt.

Es spielt in der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts in England, zu Zeiten des grausam herrschenden Heinrich VIII. in London. Neben dem höfischen Leben spielt das Bettelvolk in den Armenvierteln eine Rolle. Hauptakteure sind ein Londoner Betteljunge Namens Tom und

Edward, Prinz von Wales, der „illegitime“ Sohn König Heinrichs VIII. Beide am selben Tag geboren, träumen von scheinbar Unerreichbarem. Der Prinz träumt von Freiheit und der Betteljunge vom Königshof. Die Jungen sehen sich verblüffend ähnlich. Aus Traum wird Realität und die Geschichte nimmt ihren Lauf. Die Musik von Wolfgang König folgt streng dem Vorbild der Zeit und



bewegt sich in den Grenzen der Renaissancezeit. Das Musical basiert auf der Textvorlage Mark Twains: „Prinz und Bettelknabe“. Ein spannendes Musical das uns in vergangene Zeiten des ausgehenden Mittelalters zurückführt, mit vielen verschiedenen Rollen, vom Adelsstand bis zu Bettlern. Die Zuhörer und Zuschauer erwartet eine vielfarbige und abwechslungsreiche Aufführung mit vielen bekannten Melodien aus Renaissance und Barock. Mitglieder der Kinder- und

Jugendchöre Herzberg/Osterode proben seit einiger Zeit intensiv die Schauspielszenen und freuen sich sehr auf die Aufführung in mittelalterlichen Kostümen, begleitet von einem Barock-Ensemble mit Mitgliedern der Händel-Festspiele.

Eintritt 10€/erm.5 € an der Abendkasse ab 16.00 Uhr.

**Orgelkonzert in Herzberg:** Am Pfingstsonntag, dem **24. Mai**, findet um **17.00 Uhr** in der Nicolaikirche ein Orgelkonzert anlässlich der Wiedereinweihung der Winterkirchenorgel nach der technischen Überarbeitung und Erweiterung der Pedalanlage statt. Kirchenkreiskantor Jörg Ehrenfeuchter spielt Orgelwerke von Johann Sebastian Bach, Johann Gottfried Mützel und Felix Mendelssohn Bartholdy.

**Kammermusik-Konzert in St. Marien:** Am Sonntag, dem **07. Juni**, findet in der St. Marienkirche um **17.00 Uhr** ein Kammermusik-Konzert mit Mitgliedern der Camerata Allegra statt. Es erklingt Musik aus der Barockzeit für Traversflöte, Violine, Violoncello und Cembalo. Eintrittskarten an der Abendkasse.

**Musik-Lese-Nacht St. Jacobi:** Am Freitag, dem **26. Juni**, findet um **19.00 Uhr** in der St. Jacobi Schloßkirche die diesjährige Musik-Lese-Nacht statt. Themen sind Johannes der Täufer und Franz von Assisi. Dazu werden Texte und Musik zu erleben sein. Es spielen und singen der Cantiamo-Chor, ein Flötenensemble und am Flügel Jörg Ehrenfeuchter. Leser wird Pastor i.R. Dr. Friedrich Seven sein.

## 42. Herzberger Orgelsommer 2026 in der Nicolaikirche

**16. August 2026, 17.00 Uhr**

Eröffnungskonzert mit der Herzberger Kantorei, der Musikgemeinde Osterode und dem Jugendchor Herzberg/ Osterode und Marek Maracek an der Orgel. Es erklingen Orgelwerke von Rheinberger und die Missa Brevis sowie Laudes Organi von Zoltan Kodaly.

Eintritt: 25€/ erm. 15 €

**19. August 2026, 19.00 Uhr**

Orgelkonzert mit I. Sietze de Fries (Gronigen/NL)

Eintritt: 10€/ erm. 7 €

**26. August 2026, 19.00 Uhr** - Kammermusik-Konzert I,

Werke von Mendelssohn und Brahms. Violine – Claudia Randt, Violoncello – Susanne Hartig und Flügel – Jörg Ehrenfeuchter Eintritt: 15€/ erm. 10 €

**02. Sept. 2026, 19.00 Uhr**

Orgelkonzert II, Jörg Ehrenfeuchters, Werke aus dem Barock und der Romantik.

Eintritt: 10€/ erm. 7 €

**09. Sept. 2026, 19.00 Uhr**

Kammermusik-Konzert II, Sonaten und Konzerte aus dem Barock mit einem Barockensemble der Camerata Allegra. Eintritt: 15€/ erm. 10 €

**16. Sept. 2026, 19.00 Uhr** Orgelkonzert III, Augustin Meija Vargas (Mexico), Orgelwerke von J.S. Bach und Josef Gabriel Rheinberger

Eintritt: 10€/ erm. 7 €

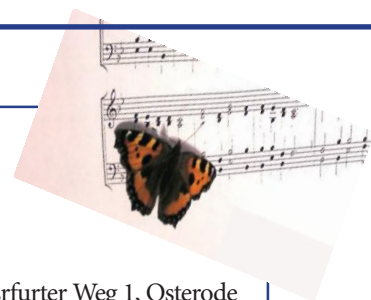
**20. Sept. 2026, 17.00 Uhr**

Abschlusskonzert Herzberger Kammerchor, Solisten, Barockorchester Camerata Allegra. Bei dem Kammerchorkonzert erklingen drei Kantaten von Johann Sebastian Bach: „Sie werden Euch in den Bann tun“ BWV 44, „Du sollt Gott, deinen Herrn, lieben“ BWV 77 und „Erhalt uns Herr“ BWV 102.

Eintritt: 25€/ erm. 15 €

Dauerkarte für die gesamte Konzertreihe 80 €/erm. 65 €.

# Osteroder Chöre ... und mehr



## Unsere Chöre in und um Osterode (Kontakt Daten auf den Gemeindefseiten)

Bitte melden Sie sich gern, wenn Sie mit musizieren möchten

Chorproben finden zu folgenden Zeiten statt:

Posaunenchor Kreuzkirche:	mittwochs	20.00 - 21.30 Uhr im Gemeindehaus Erfurter Weg 1, Osterode
Posaunenchor Lerbach:	montags	19.30 Uhr in der Lerbacher Kirche
MGV Freiheit:	montags	18.30 - 20.00 Uhr Gemeindefaal St. Aegidien
Gem. Chor MTGV Eintracht Osterode:	mittwochs	19.15 - 20.45 Uhr Gemeindefaal St. Aegidien
Spatzenchor:	mittwochs	16.00 - 16.30 Uhr Kirchenzentrum am Schloßplatz
Kinderchor:	mittwochs	16.30 - 17.15 Uhr Kirchenzentrum am Schloßplatz
Jugendchor:	mittwochs	17.15 - 18.45 Uhr Kirchenzentrum am Schloßplatz
Gospelsingers Osterode:	mittwochs	19.30 - 21.00 Uhr Gemeinder. ehem. kath. Kirche, Bergstr.
Musikgemeinde Osterode/Herzberger Kantorei:	donnerstags	19.00 - 21.30 Uhr Nicolaikirche Herzberg
Cantiamo-Chor:	freitags	10.30 - 12.00 Uhr Kirchenzentrum am Schloßplatz
Frauenchor Katzenstein:	montags	18.00 - 19.45 Uhr Paul Schneider Haus Lasfelder Str. 45

## Angebote des Kirchenkreises zum Auftanken für Menschen in der Rush-hour-des-Lebens

Pastor Uwe Brinkmann, Diakonin Andrea Brinkmann und Team bieten in unregelmäßigen Abständen verschiedene Veranstaltungen für Menschen in und um Osterode ein, die für sich neue Impulse suchen und sich Auftanken lassen möchten:

**Tank - Ma(h)l: einen besonderen Mitmach-Gottesdienst: - am 7. Juni, 11.00 Uhr** zum Thema „wunderbar?!“. Es wird nicht gepredigt aber „geforscht“ nach guten Ideen rund um Bibeltexte und Themen. Ein besonderer, von einem Team vorbereiteter und gestalteter Gottesdienst bewegt und bringt in Bewegung, z.B. an verschiedene Stationen (der Kirche oder auf dem Schlossplatz). Gemeinsame Gebete werden gesucht und formuliert, (neuere) Lieder gelernt und fröhlich gesungen. Nach dem Gottesdienst kann man noch gemütlich sitzen bleiben und nette Menschen kennen lernen und vom (Mitbring-)Buffet lecker essen; dann kann man „aufgetankt“ in die neue Woche starten. **Beiträge zum Essen** helfen, wir bitten um Kontaktaufnahme zum leichteren Organisieren! (Kontakt s.u.)



**Tank mal: „Lieder für die Seele“** - Sing mal mit am **Donnerstag, 27. August von 19.00 - ca. 21.00 Uhr** im Kirchenzentrum oder in der Christuskapelle der Schloßkirche am Schloßplatz! Mit einem schönen Liederbuch und vielen gesammelten neueren Liedern wollen wir einen **Wunsch-Liedersingabend zum Auftanken** miteinander erleben. In einer kleinen Singpause gibt es ein Lied zum Hinhören und einen passenden Impuls. Anmeldungen helfen zum Vorbereiten des Raumes, spontanes Kommen ist immer möglich. Gerne können schöne Lieder vorher bei uns eingereicht werden, dann üben wir sie ein. (Kontakt s.u.)



Für Fragen, Anmeldungen, Anregungen und Absprachen wenden Sie sich bitte an Ehepaar Brinkmann, Telefon: 05522-124410(AB) oder Mail: andrea.brinkmann@evlka.

## 60 Jahre Posaunenchor der Kreuzkirchengemeinde

Das wollen wir mit Ihnen und Euch feiern!

**Samstag, 27. Juni 2026 um 17.00 Uhr mit einem Konzert in der Kreuzkirche mit anschließendem gemütlichen Beisammensein im Gemeindehaus.**

**Sonntag, 28. Juni um 11.00 Uhr mit einem Festgottesdienst mit Posaunenchor in der Kreuzkirche mit Superintendentin Ulrike Schimmelpfeng und Pastor Sascha Joseph Barth.**



Seite 27 geht's weiter ...



## Gemeinsamer christlicher Religionsunterricht in Niedersachsen!

Vom neuen Schuljahr an werden evangelische und katholische Kinder zusammen unterrichtet!

Als Anfang September vergangenen Jahres die evangelischen Kirchen und die katholischen Bistümer eine Vereinbarung mit dem Land Niedersachsen über die Einführung des Unterrichtsfachs „Christliche Religion nach evangelischen und katholischen Grundsätzen“ unterschrieben hatten, war das eine freudige Nachricht für mich.

**„Ein Fest müsste man feiern!“**

Ein ökumenisches Fest, das deutlich macht, es ist ein Grund zur Freude, dass für Kinder von heute das Gemeinsame stärker als das Trennende sein darf! Dass man einander bewusst und wohlwollend wahrnehmen kann, welche Bereicherung!

**Keine Konkurrenz, ein gemeinsamer Weg!**

Mir gefällt es, im Unterricht Verbindendes und Unterschiedliches wahrzunehmen, nach den Gründen zu fragen, verschiedene Wege und Kirchenstrukturen zu verstehen.

**Das Einüben gegenseitiger Achtung, gehört zu den Unterrichtsinhalten.** Dafür findet man viele biblische Geschichten, die in unsere Zeit übertragen werden können.

**Anhand der Osteroder Geschichte** kann man zweierlei aufzeigen: Zunächst Verletzungen durch die gegenseitige Ablehnung von der Reformation an und leider auch noch zu Beginn des letzten Jahrhunderts. 1904 endlich „durfte“



eine eigene katholische Kirche gebaut werden. Aber erst ab den 1970er Jahren wurde man sich dann langsam vertrauter. Pfarrer Lipp und Superintendent von Vietinghoff begannen mit der gemeinsamen Lichtfeier am Ostersonntag auf dem Friedhof und den Gottesdiensten in der Osternacht. Viele Osteroder erinnern sich noch an

die Freude über miteinander vorbereitete ökumenische Stadtkirchenfeste. Evangelische und katholische Christen in Osterode waren ganz bewusst diesen neuen Weg gegangen und begegneten sich wie Geschwister.

**Die Kirchen der Heimatstadt als „Orte des Glaubens“ kennenzulernen, gehört auch zu den Inhalten des Christlichen Religionsunterrichts.**

Besonders unsere alten Kirchen stehen für die Veränderung der Glaubensaussagen über mehr als 500 Jahre. In ihnen kann gut nachvollzogen werden, wie jede Zeit um ihr je eigenes Verständnis der Glaubensinhalte ringt und sie in ihre Sprache übersetzt, neue Bilder und Gesten werden gefunden.

**Es ist ein Gewinn für einen zeitgemäßen Unterricht, eine über so lange Zeit lebendige Kirche vor Ort erleben zu können!** „Unterrichtsinhalte“ zum Anfassen, das wünscht man sich als Lehrerin, als Lehrer.

Uta Herrmann

Wie wird man Lehrerin für den Christlichen Religionsunterricht?

### Eine persönliche Betrachtung

Eigentlich sind meine Fächer Englisch und Französisch. 2024 bekam ich jedoch die Möglichkeit, mich durch eine Weiterbildung auch noch für die Erteilung von Religionsunterricht in der Mittelstufe zu qualifizieren.

**Über meine Konfession hatte ich bis dahin in meinem Leben nie besonders nachgedacht.**

Als Schülerin wählte ich stets Religion. Nie wäre ich auf die Idee gekommen, Werte und Normen anzuwählen, was auch damals schon möglich war. Ich ließ mich konfirmieren, weil das eben der natürliche Gang der Dinge war. In der neunten Klasse lasen wir dann im Englischunterricht ein Buch über den so aufgeheizten politischen und religiösen Konflikt in Belfast, der Hauptstadt Nordirlands. Dass sich Angehörige der beiden Konfessionen derart bekriegten, nahm ich mit einer Mischung aus Staunen und Befremden zur Kenntnis.

In meiner Familie erlebte ich doch ein herzliches Miteinander von Verwandten verschiedener Konfessionen. Und genauso ging es mir in meinem Studium in Trier. Es gab Gemeinsamkeiten, es gab Unterschiede, aber ich hatte nie das Gefühl, dass man diese nicht irgendwie auch überwinden könne.

In unserer interessanten und gut gestalteten, zweijährigen Weiterbildung wurden wir nun darauf vorbereitet, *Christliche Religion nach evangelischen und katholischen Grundsätzen* (CRU = Christlicher Religionsunterricht) zu erteilen.

**Wie sieht der Unterricht dann konkret aus? Laut dem Kerncurriculum soll er unter anderem Religionsmündigkeit, eine "differenzierte und kritische Urteilsfähigkeit" sowie "Toleranz und Respekt gegenüber den Wahrheitsansprüchen der Religionen" hervorbringen.**

Und damit wäre doch schon mal viel gewonnen, finde ich, gerade angesichts der momentanen Weltlage. Und genau das meinen Schülerinnen und Schülern zu vermitteln, ist mein Ziel.

**Ich bin dankbar für die Möglichkeit, die mir gegeben wurde, und freue mich darauf, das Fach Christliche Religion zu unterrichten.**

Martina Dörr

Am 13. August 2026 beginnt offiziell der Unterricht im neuen Fach für den Jahrgang 1 in der Grundschule und den Jahrgang 5 in der weiterführenden Schule.



## Sommer-Gottesdienste 2026

an sieben Orten zu Gast

**Dieses Bild ist ein kleiner Ausschnitt aus dem großen Osterode-Bild von Wilhelm Riepe, das in unserem Ratssaal eine ganze Wand füllt.**

Das Original wurde Mitte des 19. Jahrhunderts gemalt und bildete die Stadt im Tal der Söse vor den Harzbergen ab. Beim Betrachten denkt man gleich an einen geschützten Ort und ahnt, dass es sich hier gut leben lässt. Aber warum?

Ich denke, die Ausstrahlung des Schäfers mit seiner kleinen Schafherde ist so, dass der Betrachter des Bildes unwillkürlich an Frieden und Geborgenheit denkt. Dem Maler ist das gelungen, weil er den Schäfer, der ja tatsächlich auf der Südseite der Stadt seinen Stall hatte, den Uehrer Berg heraufziehen lässt. Damals war dieser Hang noch unbewaldet, hier konnten die Schafe saftiges Gras finden.

Der Schäfer wird hier bewusst zu einem Symbol. Er steht für Begleitung, Schutz, Fürsorge und ein umfassendes Wissen um das, was gut für seine Schützlinge ist. Ja, im Notfall würde er sie verteidigen, weil er sie von klein auf kennt, weil er sie liebt. So soll beim Betrachter ankommen:

**Osterode, ein guter Ort!**

**Auch im Alten Testament kann man vom guten Hirten lesen. Dort steht er mit seinen Eigenschaften für das, was Menschen mit Gott verbinden.**

Die Autoren der alten Schriften erleben sich selbst als die, denen Gott Begleitung und Schutz zugesagt hat. Auf ihn setzen sie ihr Vertrauen, weil er sie von klein auf kennt. Wie ein guter Hirte ist er für sie da.

**In den Sommergottesdiensten dieses Jahres** möchten wir uns Zeit nehmen, um unserer Sehnsucht nach Begleitung und Geborgenheit auf die Spur zu kommen. Wir fragen: Was kann heute helfen, Trost und Halt geben? Lassen Sie uns miteinander nach zeitgemäßen Antworten suchen!

**Vielleicht entdecken wir auch, dass die Sehnsucht nach Geborgenheit und guter Begleitung uns Menschen über alle Grenzen hinweg verbinden könnte und zueinander führt, trotz all der großen Unterschiede!**

Uta Herrmann

## Wir laden zu den 7 Sommergottesdiensten dieses Jahres ein:

**St. Aegidien** am 5. Juli um 11.00 Uhr

**Kirche „Zum Guten Hirten“** am 12. Juli um 11.00 Uhr

**Lasfelder Kirche** am 19. Juli um 11.00 Uhr

**St. Jacobi** am 26. Juli um 11.00 Uhr

**Kapelle Riefensbeek** am 2. August um 11.00 Uhr

**St. Marien** am 9. August um 18.00 Uhr

**Lerbacher Kirche** am 16. August um 15.00 Uhr

**Der Herr ist mein Hirte**

**Er weidet mich auf grüner Aue**

**Er führt mich auf rechter Straße**

**Ich fürchte kein Unglück**

**Du salbest mein Haupt mit Öl**

**Mein Platz ist im Haus des Herrn**

**Der Herr ist mein Hirte**

**Für alle Orte gilt:** Bringen Sie sich etwas Zeit für ein geselliges Miteinander im Anschluss mit! Mitfahrgelegenheiten und -angebote können über das Gemeindebüro angeboten/erfragt werden!



## Gruppen für Kinder und Jugendliche ...

**Eltern-Kind-Gruppe** im Kirchenzentrum am Schloßplatz immer dienstags von 9.30 bis 11.00 Uhr mit Diakonin Andrea Brinkmann. Anmeldung und Infos unter [Andrea.Brinkmann@evlka.de](mailto:Andrea.Brinkmann@evlka.de); Tel. 12 44 10 (AB)

**Krabbelgruppe Lasfelde** dienstags 10.00 bis 11.30 Uhr, im Paul-Schneider-Haus, Lasfelder Str. 45, Janina und Chantal Weiner [Weiner.chantal@web.de](mailto:Weiner.chantal@web.de) Tel. 0160 91185623

**Kindergottesdienst für ganz Osterode ... ist in Planung** Kontakt Pastor Sascha Joseph Barth Tel. 90 19 78 - [sascha.barth@evlka.de](mailto:sascha.barth@evlka.de)

**Kindergottesdienst in Lasfelde** 1. Samstag im Monat 10.00 bis 12.00 Uhr, Amy Kohlstruck WhatsApp 0171 - 155 1300.

**Kindergottesdienst in Lerbach** Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr in der Winterkirche. Anmeldungen: [Nadine.alberti@gmx.de](mailto:Nadine.alberti@gmx.de) (Betreff: Kigo Lerbach) oder bei Heike Windisch Tel. 0151-28079503, Termine Seite 25

**Trauergruppe für Kinder & Jugendliche** Jeden 2. Mittwoch/Monat 16.30 - 17.30 Uhr, Gemeindehaus St. Aegidien, Aegidienstr. 4, Anmeldung ü. Hospizverein Tel. 70 80 56

**Kinder- und Jugendchöre** mit Kreiskantor Jörg Ehrenfeuchter, immer mittwochs, Seite 13

**Pfadfinder VCP Stamm Osterode** montags 16.00 bis 17.30 Uhr, Gemeindehaus St. Aegidien mit Megan Achilles, [vcp.stamm.osterode@gmx.de](mailto:vcp.stamm.osterode@gmx.de)



## Juleica - was ist das denn?

Regelmäßig jedes Jahr, bietet der evangelische Jugenddienst ab Herbst im Kirchenkreis Harzer Land eine Ausbildung für ehrenamtliche Mitarbeitenden ab 15 Jahren, in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen an. Viele Konfis erleben während ihrer eigenen Konferzeit ältere Jugendliche, die gerne ehrenamtlich mitarbeiten. Für die Hauptamtlichen ist die Unterstützung der Ehrenamtlichen sehr hilfreich.

### Juleica bedeutet Jugendleitercard.

Wer im Besitz dieser Card ist, hat eine kleine Ausbildung genossen. An fünf Wochenenden werden die Jugendlichen in einem Jugendbildungshaus von den DiakonInnen geschult.

**Wichtig sind die Themen Gruppe, Spiel, Andacht, Seelsorge und Recht.**

Die Teilnehmenden genießen diese gemeinsame Zeit sehr, denn neben dem Ler-

nen steht natürlich auch die Gemeinschaft, viel Spaß und das Kennenlernen anderer Ehrenamtlichen im Vordergrund. Die ausgebildeten Jugendlichen sind dann mit Freude in der Arbeit der Gemeinde oder des evangelischen Jugenddienstes dabei. Sie begleiten zum Beispiel Konfirmandengruppen, Freizeiten oder die Arbeit mit Kindern.

**Für die Juleica Ausbildung stehen jedes Jahr 25 Plätze zur Verfügung.** Diese Plätze sind sehr begehrt und immer wieder schnell vergeben.

Es gibt aber ein weiteres Angebot. Im sogenannten **Schnupperkurs** ist es möglich die ehrenamtliche Arbeit kennen zu lernen. Hier können sich Jugendliche an einem gemeinsamen Wochenende orientieren und entscheiden, ob sie anschließend in die Juleica Ausbildung einsteigen möchten.

**Für die Hauptamtlichen ist es sehr schön,** die Begeisterung der Jugendlichen für die Gemeinschaft und das soziale Miteinander zu sehen. Ohne die Unterstützung dieser ehrenamtlichen Jugendlichen könnten viele Veranstaltungen in den Gemeinden nicht stattfinden und dafür sind alle sehr dankbar.

Iris Fahnkow



## Herzlich willkommen, liebe neue Konfirmandinnen und Konfirmanden!

**Endlich geht's los: Eure Konfi-Zeit beginnt!**

Vielleicht seid ihr neugierig, vielleicht auch ein bisschen unsicher, was euch erwartet.

**So oder so – ihr seid genau richtig hier.**

In der kommenden Zeit werdet ihr euch mit großen Fragen beschäftigen:

Was glaube ich eigentlich? Was bedeutet die Taufe? Und was hat Gott mit mir zu tun?

Dabei geht es nicht darum, „richtige Antworten“ auswendig zu lernen. Vielmehr habt ihr Raum, eure eigenen Gedanken zu entdecken, zu hinterfragen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

**Konfirmandenarbeit heißt aber nicht nur reden und nachdenken.**

Euch erwarten spannende Besuche in Einrichtungen des Kirchenkreises, kreative Aktionen, gemeinsame Erlebnisse und natürlich jede Menge Spaß.

Ein besonderes Highlight wird unsere Konfirmandenfreizeit im August in Mardorf sein: Zeit zum Kennenlernen, für Spielen und für unvergessliche Momente. Ihr lernt neue Leute kennen, wachst als Gruppe zusammen und erlebt Kirche einmal ganz anders.

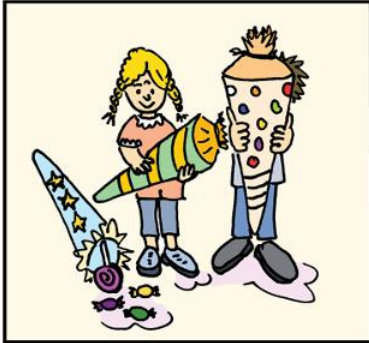
**Wir freuen uns sehr auf die Zeit mit euch** – auf eure Fragen, eure Ideen und eure Persönlichkeit. Macht euch auf den Weg, bringt euch ein und seid neugierig: Es lohnt sich!

**Euer Konfi-Team**

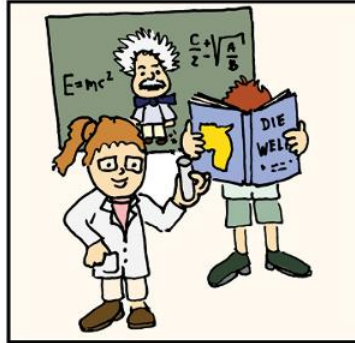
Diakonin Iris Fahnkow, Pastor Sascha Joseph Barth und Vikarin Johanna Bode



# Raketenstart ins erste Schuljahr

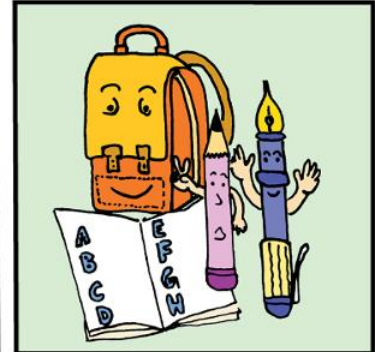


Bunte Schultüten gehören zum Aufbruch in die Schulzeit. Süßigkeiten und kleine Überraschungen sind darin.



Zu den größten Überraschungen gehört es, dass man jetzt tolle neue Dinge lernt...

..und ganz viel Neues aus der ganzen Welt erfährt.



Viele neue Freunde grüßen an diesem wunderbaren Tag: Schreibheft, Bleistift, Füller und der Schulanzen.



Aber aus der Schultüte fliegen bei manchem auch kleine Angstgeisterchen!

Sie fragen:  
,Schaffe ich das?'  
Oder ,Finde ich neuen Freunde?'  
Oder ,Ist die Lehrerin nett?'




Im Schulanfängergottesdienst sagt die Pastorin darum: ,Jesus segnet euch heute und verjagt die Angstgeister. Schule wird gut!'

Für alle in der neuen Klasse wird die Schultüte dann zu einer Rakete in die Zukunft:



,Lesen, Schreiben, Rechnen... -wir kommen!'



In den Pausen finden sich Kinder aus vielen Teilen der Welt, um einander kennen zu lernen und miteinander zu spielen.

Den stolzen Eltern bleibt nur, den Kindern auf ihrem ersten Weg in die Zukunft nachzuwinken.



,Alles Gute, bis nachher, viel Glück!... oder auch: ,Viel Segen auf all euren Schulwegen.'



ODER FOLGE UNS AUF

Sonntagsmaler Hans Hentschel

Jetzt QR Code scannen und Filme vom Sonntagsmaler sehen





## Altenheim Siebenbürgen

gemeinnützige GmbH  
Osterode



### Ein Haus der Diakonie

Wir bieten Ihnen stationäre Pflege und Kurzzeitpflege in 106 Einzel- und 2 Doppelzimmern an.

Siebenbürgenweg 1, 37520 Osterode am Harz

Telefon: 05522 / 90 12 - 0 Telefax: 05522 / 90 12 - 16

Email: [info@siebenbuergen-osterode.de](mailto:info@siebenbuergen-osterode.de)

Internet: [www.siebenbuergen-osterode.de](http://www.siebenbuergen-osterode.de)

• Fenster • Türen • Möbel • Glas  
• Sicherheitstechnik • Innenausbau

**Tischlerei – 75 Jahre Familienunternehmen**

**M. Koch**

An der Leege 24 · 37520 Osterode  
Tel. 05522-920974 · [www.koch-osterode.de](http://www.koch-osterode.de)

**Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern!**

## Mehr als nur Maler!



Maler- und Lackierermeisterbetrieb  
gepr. Restaurator im Malerhandwerk

**seifarth**  
Inh. Gundolf Reinkardt e.K.

Augustental 1  
37520 Osterode am Harz

Telefax (0 55 22) 92 05 93  
[kontakt@maler-seifarth.de](mailto:kontakt@maler-seifarth.de)

☎ (0 55 22) 92 05 92

*Es sind die kleinen Dinge,  
die uns stark machen!*

[www.maler-seifarth.de](http://www.maler-seifarth.de)

## WEDEMEYER BAU



GMBH  
Bauunternehmen

*seit über  
65 Jahren*

37520 OSTERODE  
Bahnhofstraße 31  
Tel. (0 55 22) 22 29

Neubau - Umbau - Sanierung  
Innenausbau - Pflasterarbeiten  
Bauwerksabdichtung - Erdarbeiten  
Naturstein - Kunststein - Fliesen



Ihr zuverlässiger Partner seit 1872  
**Sanitärinstallation - Gasheizung**

**C.L.Schröder jun. OHG**  
**Frank und Willi Wedemeyer**

Scheffelstrasse 3-5, 37520 Osterode am Harz  
Tel. 05522-6857

e-mail: [info@wedemeyer-schroeder.de](mailto:info@wedemeyer-schroeder.de)

**KLAWONN**

**LUER**

**Haustechnik GmbH**

Herzberger Straße 54  
Osterode, ☎ 0 55 22 / 7 30 25

[www.klawonn-lueer.de](http://www.klawonn-lueer.de)  
[info@klawonn-lueer.de](mailto:info@klawonn-lueer.de)

**Alles aus einer Hand:**

- Sanitär – Heizung – Lüftung
- Holz-Pellets-Wärmepumpe-Solar
- Öl-/Gas Brennwert-Kundendienst
- Hydraulischer Abgleich
- Barrierefreie Badgestaltung



## KLIMA- FREUNDLICH BÜRGERNAH REGIONAL!

**JETZT  
MITGLIED  
WERDEN UND  
MIT DER GENOS-  
SENSCHAFT PRO-  
FITIEREN!**

[www.buergerenergie-soesetal.de](http://www.buergerenergie-soesetal.de)



# Photovoltaikanlage

elektrotechnische systeme GmbH  
**radotronic**

**Stromspeicher**

**Energiemanager**

**Autoladetechnik**

**Notstromanlagen**

Ihre Solarenergie-Experten vor Ort: Persönlich, erfahren & schnell  
Suchen Sie einen zuverlässigen Partner für Ihre Solaranlage?



*KONTAKTIEREN SIE UNS.  
WIR BERATEN SIE GERNE!*

- Persönliche Beratung: Bei uns haben Sie stets einen direkten Ansprechpartner. Wir setzen auf regionale Nähe und hohe Verbindlichkeit.
- Schnelle Hilfe & kurze Wege: Profitieren Sie von kurzen Anfahrtswegen, geringen Fahrtkosten und schneller Hilfe im Bedarfsfall.
- Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen.
- Mit über 25 Jahren Erfahrung optimieren wir Ihre Anlage effizient und aus einer Hand.

**radotronic | Osterode | Über der Landwehr 19 | 0 55 22 31 05-0**



**SOZIALE DIENSTE  
IN OSTERODE**

 **DER PARITÄTISCHE**  
Osterode

**SOZIALZENTRUM**

05522 90 77 - 0

**HAUSNOTRUF**

05522 90 77 - 21

**SELBSTHILFEKONTAKTSTELLE**

05522 90 77 - 16

**FREIWILLIGENAGENTUR**

05522 90 77 - 18

**INKLUSIONSASSISTENZ**

05522 90 77 - 22

Abgunst 1 | 37520 Osterode am Harz  
[www.osterode.paritaetischer.de](http://www.osterode.paritaetischer.de)



Lasfelde



Lerbach



Kreuzkirche



St. Marien



St. Aegidien



Uehrde



Riefensbeek-  
Kamschlacken



St. Jacobi



Zum Guten  
Hirten

Mai					
14.5.	Donnerstag Himmelfahrt	11.00 Uhr	Dorfanger Lasfelde	Gottesdienst open Air	Pastor i.R. Wulkop
		11.30 Uhr	Gut Uehrde	Ökumenischer Gottesdienst open Air	Pastor Barth
17.5.	Sonntag Exaudi	10.00 Uhr	St. Aegidien	Gottesdienst	Lektorin Wiegand
24.5.	Pfingstsonntag	10.00 Uhr	St. Aegidien	Festgottesdienst mit dem „Busse-Chor“	Pastor Barth
		15.00 Uhr	Kirche Lerbach	Sonntagsglück	Lektorin Koch
25.5.	Pfingstmontag	18.00 Uhr	St. Jacobi	Ökumenischer Gottesdienst	Romy Weinbecker Pastor i.R. Wulkop
31.5.	Trinitatis	10.00 Uhr	St. Jacobi	Gottesdienst zur Begrüßung der neuen Konfirmanden	Pastor Barth / Diakonin Fahnkow
		18.00 Uhr	St. Marien	Gottesdienst mit Verabschiedung von Lektorin Wiegand	Lektorin Wiegand / Pastor Barth
Juni					
7.6.	1. Sonntag nach Trinitatis	11.00 Uhr	St. Jacobi	Tankma(h)l-Zeit-Gottesdienst	Pastor Brinkmann und Team
		14.00 Uhr	St. Aegidien	Jubelkonfirmation	Pastor Barth und Vikarin Bode
		14.00 Uhr	Kirche Lasfelde	Jubelkonfirmation	Pastor i.R. Wulkop
		14.00 Uhr	Kirche Lerbach	Jubelkonfirmation	Pastor i.R. Thon-Breuker
14.6.	2. Sonntag nach Trinitatis	11.30 Uhr	RiKa	Gottesdienst	Präd. Scheerschmidt
		15.00 Uhr	St. Marien	Lindenblütenfest	S.i.R. Keil
21.6.	3. Sonntag nach Trinitatis.	11.30 Uhr	Uehrde	GD mit P. i. R. Baltruweit	Pastor Barth
		15.00 Uhr	Lerbach	Sonntagsglück	Pastor Barth und Vikarin Bode
25.6.	Donnerstag	18.00 Uhr	St. Marien	ABI - Gottesdienst	Team
26.6.	Freitag	12.00 bis 18.00 Uhr	St. Aegidien	Einfach heiraten	P. Barth + Vn. Bode P.i.R. Wulkop
28.6.	4. Sonntag nach Trinitatis	11.00 Uhr	Kreuzkirche	Jubiläum: 60 Jahre Kreuzkirche u. Posaunenchor	Sn. Schimmelpfeng und P. Barth
Juli					
5.7.	5. Sonntag nach Trinitatis	11.00 Uhr	St. Aegidien	1. Sommergottesdienst	Präd. Scheerschmidt
12.7.	6. Sonntag nach Trinitatis	11.00 Uhr	ZGH	2. Sommergottesdienst	Vikarin Bode
19.7.	7. Sonntag nach Trinitatis	11.00 Uhr	Lasfelde	3. Sommergottesdienst	P. i. R. Wulkop
26.7.	8. Sonntag nach Trinitatis	11.00 Uhr	St. Jacobi	4. Sommergottesdienst	Sn. Schimmelpfeng
August					
2.8.	9. Sonntag n.Tr.	11.00 Uhr	Riefensbeek	5. Sommergottesdienst	P. Barth + Vn. Bode
9.8.	10. Sonntag n.Tr.	18.00 Uhr	St. Marien	6. Sommergottesdienst Israelsonntag	Uta Herrmann + Team
14.8.	Freitag	17.00 Uhr	Lasfelde	Einschulungsgottesdienst	Pastor Barth
		17.00 Uhr	Kreuzkirche	Einschulungsgottesdienst	Katja Steckhan + Team
15.8.	Samstag	9.15 Uhr	St. Jacobi	Einschulungsgottesdienst	Sn. Schimmelpfeng
		9.15 Uhr	Zum Guten Hirten	Einschulungsgottesdienst Grundschule	Pastor Schmidt
		10.15 Uhr	Zum Guten Hirten	Einschulungsgottesdienst Wartbergsschule	Pastor Barth

noch August					
16.8.	11. Sonntag nach Trinitatis	15.00 Uhr	Lerbach	7. Sommergottesdienst mit Sonntagsglück	Vn. Bode + P. Barth
23.8.	12. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	St. Aegidien	Gottesdienst	
		10.00 Uhr	Lasfelde, Schützenzelt	Gottesdienst zum Schützenfest	
		11.00 Uhr	Lerbach	Andacht: 475 Jahre Lerbach	P. Barth und Lektorin Koch
30.8.	13. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	St. Jacobi	Gottesdienst	Sn. Schimmelpfeng
		18.00 Uhr	St. Marien	Gottesdienst	Sn. Schimmelpfeng

Stand: 10.4.2026 - Änderungen möglich - bitte aktuelle Aushänge und unsere Homepage etc. beachten.



### Gottesdienste in den Altenheimen - Altenheim St. Jacobi zusammen mit der Tagespflege St. Jacobi

22.5.	Freitag	9.30 Uhr	Altenheim St. Jacobi	Gottesdienste	Pastorin Miriam Schmidt
		10.30 Uhr	Altenheim Siebenbürgen		
12.6.	Freitag	9.30 Uhr	Altenheim St. Jacobi		
		10.30 Uhr	Altenheim Siebenbürgen		
10.7.	Freitag	9.30 Uhr	Altenheim St. Jacobi		
		10.30 Uhr	Altenheim Siebenbürgen		
14.8.	Freitag	9.30 Uhr	Altenheim St. Jacobi		
		10.30 Uhr	Altenheim Siebenbürgen		

## Einladung zum Fest der Kirchenzeitung „Von Turm zu Turm“ am 14. Juni um 15.00 Uhr im Kirchgarten von St. Marien.

Seit gut 10 Jahren berichtet die Kirchenzeitung vier Mal im Jahr über kirchliches Leben in Osterode. Sie informiert und unterhält ihre vielen Leserinnen und Leser.

10 Jahre! Das ist nun der willkommene Anlass für unsere Einladung. Es liegt uns sehr am Herzen, mal mit allen zusammensitzen, die verlässlich zum Gelingen beitragen: Mit all denen, die unsere Zeitung lesen, sie austragen und denen, die sie in den Häusern weiterreichen. Wir möchten uns auch mit denen treffen, die uns mit guten Informationen versorgen und denen, die für die Zeitung Texte schreiben und sie kritisch beurteilen. Wir möchten Spenderinnen und Spendern für finanzielle Unterstützung danken. Eingeladen sind auch die, die mit viel Geduld und Sachkenntnis für einen guten Druck sorgen.

Wir beginnen in der Marienkirche mit einem Gottesdienst, weil wir wissen, dass unser Zusammenhalt dort seinen Grund hat, im Fragen und Weitersagen, im Übersetzen der „Guten Nachricht“ in viele kleine Nachrichten aus dem Leben der Gemeinde, aus unserem Leben als Christen.

Anschließend laden wir zu Kaffee und Kuchen, auch zu anderen Leckereien in den Kirchgarten ein und freuen uns auf den Austausch mit unseren Gästen! Wir hoffen sehr, dass der Duft der blühenden Linden inspirierende Wirkung hat. Natürlich bringen wir alle 42 Ausgaben „Von Turm zu Turm“ zum Zurückschauen mit und stellen außerdem eine Pinnwand auf, um Ihre Ideen anzuheften, die wir dann gern in das zweite Jahrzehnt mitnehmen möchten.

Die Redaktion der Osteroder  
Kirchenzeitung freut sich auf viele Gäste!





### **Kirche Lasfelde**

Lasfelder Str. 45A



#### **Ortskirchenvorstand**

Bettina Haberer, Tel. 8 61 30 48  
Marion Hoffmann, Tel. 95 12 43  
Melina Petzold 0160 9969 4076  
Tanja Wittig, Tel. 99 98 20

#### **Vertretung im Vorstand der Gesamtkirchengemeinde**

Melina Petzold,  
Mobil 0160 9969 4076  
petzold.melina@web.de  
Tanja Wittig, Tel. 99 98 20

#### **Hausmeister**

Martin Riehn, Tel. 8 41 76

#### **Homepage:**

kirche-lasfelde.wir-e.de

#### **Spendenkonto:**

Ev.-luth. Kirchenkreisverband Harzer  
Land und Leine-Solling  
Sparkasse Osterode  
IBAN: DE76 2635 1015 0004 0239 58  
Stichwort: Spende KG Lasfelde 4616  
(mit Zweckbestimmung)

### **Neues altes Taufbecken**



Pastor Dortmund hatte in einem Gemeindebrief von 2005 geschrieben, dass das Becken bei Aufräumarbeiten auf dem Dachboden des Gemeindehauses entdeckt wurde.

**Es sei 1893, also 11 Jahre nach Erbauung unserer Kirche, vermutlich von der Gemeinde Katzenstein gestiftet worden.**

In mühevoller, aufwendiger, ehrenamtlicher Arbeit hatte der im letzten Jahr verstorbene Bruno Stautmeister das in die Jahre gekommene Eichenholz Becken vor etwa 20 Jahren dann ausgebessert und neu gestrichen.

**Der Ortskirchenvorstand ist der Meinung, dass es seinem Ursprungszweck zugeführt werden soll, und so haben wir es seit Anfang dieses Jahres wieder als Taufbecken im Gebrauch. Einige Kinder wurden daraus bereits getauft, nicht nur aus Katzenstein 😊**

Bisher diente es lediglich einige Wochen als Ständer für den Adventskranz, nun steht es dauerhaft im Altarraum.



## Wo Blumen blühen, lächelt das Herz

„Das muss man mal in die Zeitung bringen – so etwas Schönes!“

Gesagt, getan: Als die ersten Besucher zum Gründonnerstag Tischgottesdienst eintrafen und diesen Ausspruch machten, wurde gleich ein Foto gemacht. Unsere Mieterinnen Sandra und Gitti haben ein Faible für Blumen und Deko.

Das Paul-Schneider-Gemeindehaus sieht somit das ganze Jahr einladend und ansprechend aus. Und dieser Blüten-Turm ist ein besonderer Eye-catcher (Blickfang) –

**an dieser Stelle einfach mal DANKE!**



## Himmelfahrt auf dem Anger

Auch in diesem Jahr beginnt das Familienfest mit einem Openair Gottesdienst auf dem Anger in Lasfelde.



Für Transport des Zubehörs sowie der Lautsprecheranlage danken wir insbesondere Sabine und Uwe Schmidt, die das so zuverlässig seit vielen Jahren verantworten, aber auch den anderen helfenden Händen.

**Am 14. Mai 2026 um 11.00 Uhr laden wir herzlich mit Pastor i.R. Wulkop ein.**

## Gottesdienst zur Jubelkonfirmation am 7. Juni 2026 um 14.00 Uhr

Wie schon im letzten Gemeindebrief möchten wir die ehemaligen Konfirmanden der Konfirmationsjahrgänge 1950/51, 1955/56, 1960/61 und 1965/66 herzlich einladen, sich im Gemeindebüro zu melden, damit sie eine Einladung und Anmeldung zugeschickt bekommen. Aus Datenschutzgründen dürfen nur Kirchengemeindemitglieder einfach eingeladen werden. Da aber viele eventuelle Teilnehmerinnen und Teilnehmer verzogen oder ausgetreten sind, bitten wir um Verbreitung dieses Termins und den Hinweis, sich zu melden. Nach dem Festgottesdienst ist ein Kaffeetrinken in der Bahnhofsgaststätte Henkel geplant.

## Sommertagesdienst Reihe 2026

**Am 19. Juli 2026 um 11.00 Uhr** soll wieder ein fröhlicher Sommertagesdienst in der Kirche Lasfelde gefeiert werden – lasst euch überraschen! Siehe auch Seite 15.

## Dabei sein im Paul-Schneider-Haus

### Krabbelgruppe:

dienstags 10.00 bis 11.30 Uhr  
Donnerstag nachmittags  
auf Anfrage  
**Chantal Weiner**  
Weiner.chantal@web.de  
Tel. 0160 91185623

### Kindergottesdienst

10.00 bis 12.00 Uhr  
Außerhalb der Ferien am 1. Samstag im Monat <https://kirche-lasfelde.wir-e.de/aktuelles>  
Amy Kohlstruck über  
WhatsApp 0171 155 1300

### Frauenkreis:

Dienstag 14.30 Uhr  
am 19.5., 16.6.  
Heike Riehn, Tel. 8 16 22

### Altenkreis:

Freitag, 14.30 Uhr  
am 12.6.  
Heike Riehn, Tel. 8 16 22

### Besuchsdienst

Udo Kohlstruck, Tel. 81 311

### Spaziergehrende

montags 16.00 Uhr,  
Infos über das Gemeindebüro

### Kreativkreis

jeden letzten Mittwoch im Monat  
ab 17.00 Uhr  
Brigitte Riehn 0176 24 15 06 47  
Sabrina Leditschke  
Tel. 0176 24 19 98 15

### Förderverein:

Rainer Semm,  
Tel. 88 22  
Sparkasse Osterode  
IBAN: DE77 2635 1015  
0006 0017 70  
BIC: NOLADE21HZB





## Kirche Lerbach

Friedrich-Ebert-Str. 59



### Ortskirchenvorstand

Nadine Alberti  
Uwe Dombeck, Tel. 86 98 11  
Ulrike Hammer, Tel. 56 75  
Marianne Koch, Tel. 7 32 17

### Vertretung im Vorstand der Gesamtkirchengemeinde

Uwe Dombeck  
Tel. 86 98 11  
Marianne Koch  
Tel. 7 32 17

### Homepage

<https://kirche-lerbach.wir-e.de>

### Förderverein

Kirche Lerbach e.V.  
Indra Zahner (1. Vors.) Tel. 0172 1889933  
Friedrich-Ebert-Str. 107  
Frank Koch (2. Vors.) Tel. 7 32 17  
Friedrich-Ebert Str. 6  
IBAN: DE39 2689 1484 2600 9145 00



„Was für ein toller Abend, an dem viele noch lange nicht nach Hause gehen wollten“, berichtet Andreas Bücher. Beim Sektempfang nach dem Gottesdienst, zu dem der KV eingeladen hatte, gab es noch lange tolle Gespräche und ein sehr harmonisches Miteinander. Die Kirche war mit rund 100 Gästen gut gefüllt und es kam eine Kollekten-Spende von rund 279 Euro für die Posaunenchor-Arbeit zusammen.

Das Fazit des Publikums? „Viele Gäste haben den fulminanten Klang des Posaunenchores mit knapp 20 Instrumenten erwähnt, die so harmonisch als Einheit gespielt haben. Andere waren von der Leichtigkeit des Zusammenspiels begeistert – zum Beispiel bei der spontanen Strophe 7 mit Orgel und Posaunenchor zusammen.“

## Fulminanter Klang, harmonische Einheit – und eine Überraschung - Andreas Bücher beim Tag der Posaunenchöre in Lerbach geehrt

Zum Thema "Paul Gerhardt" hatte der Kreisposaunenchor Harzer Land unter der Leitung von Andreas Bücher am Sonntag, dem Tag der Posaunenchöre, zu einem besonderen Gottesdienst in die Lerbacher Kirche eingeladen. Pastor Sascha Joseph Barth verlas eine tolle Geschichte über das Predigtlied und zog damit alle Anwesenden in den Bann. Und das Kirchenschiff war dank Stefan Braukhane wieder in stimmungsvolles Licht getaucht. Das Repertoire des Kirchenkreisposaunenchores reichte diesmal von „Die güldne Sonne“ bis „Aus der Tiefe rufe ich zu dir“ – passend zum Paul Gerhardt-Motto.



Und eine besondere Überraschung wartete auf den Chorleiter Andreas Bücher, der für 50 Jahre Posaunenchorarbeit in Lerbach, 22 Jahre Leitung des Lerbacher Chores und 14 Jahre Kreischorleitung ausgezeichnet wurde. KV-Vorsitzende Marianne Koch gratulierte ihm mit sehr persönlichen Worten und bedankte sich auch herzlich im Namen der Gemeinde. Nadine Alberti und Ulrike Hammer vom KV übergaben einen großen Präsentkorb. Sascha Joseph Barth verlas die Ehrenurkunde des Posaunenwerks und überreichte eine besondere blaue Ehrennadel. „Eine gelungene Überraschung. Ich habe nicht einmal etwas geahnt davon und war demzufolge sehr sprachlos“, sagt Andreas Bücher lachend.

Bernd Scholze spielte nicht nur beeindruckende Choralbergleitungen an der Orgel, sondern überraschte und begeisterte den Kreischorleiter zum Jubiläum sogar noch mit improvisierten Melodien aus Mary Poppins.



„Wege zueinander finden“ - Wie erreicht man das?

## Lerbacher Termine

### Posaunenchor

Andreas Bücher, Tel. 7 61 71  
Chorprobe montags 19.30 Uhr

### Kindergottesdienst

Samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr  
13.6., 22.8, und 19.9.26  
in der Winterkirche  
für Kinder ab 3 Jahren bis zum  
Konfirmandenalter:  
Anmeldungen per Mail:  
Nadine.alberti@gmx.de  
(Betreff: Kigo Lerbach)  
oder telefonisch bei  
Heike Windisch 0151-28079503



Wir bekommen, wenn man darum bittet, man findet, wenn man sucht, einem wird aufgetan, wenn man anklopft (angelehnt an Matthäus 7,7).

Diese Ergänzung des Mottos passt m.E. perfekt in unsere ständigen, täglichen Situationen. Wenn ich in einen Ort komme, sucht mein Blick meist den nächsten Kirchturm, um das Ortszentrum zu finden. Das ergibt eine zuverlässige Orientierung, also hilft mir, um **Wege zueinander zu finden**.

Auch die besonders schöne Lerbacher Kirche mit dem markanten Glockenturm ist so ein Wegweiser in der Ortsmitte des Lerbachtales. Seit dem Bau der ersten Lerbacher Kirche im Jahr 1728 ist diese Kirche immer ein Ort der Begegnung der Einwohner mit unterschiedlichen Anlässen, Altersbereichen, Berufen, Ansichten und Meinungen gewesen und geblieben.

Oft vorgelebt durch das Elternhaus sind schon in jungen Jahren die heranwachsenden Mädchen und Jungen nach der Taufe in der Kirche, dann später durch die Konfirmation dahin geleitet worden, um **Wege zueinander zu finden**.

Danach beginnt das große Leben mit Lehrzeit oder schulischer Weiterbildung, Studium und beruflicher Entwicklung - oft auch außerhalb der Heimat. Aber Freundschaften, Vereine, Jahrestreffen, familiäre Anlässe, die verschiedenen Jubiläen oder einfach die Erinnerungen führen nach Möglichkeit immer wieder zurück in die Heimat. Und mit dem Besuch der heimatlichen Kirche und ihren Veranstaltungen findet man immer wieder **Wege, um zueinander zu finden**.

In der langen Vergangenheit des Dorfes und der Kirche hat es unzählige, erwähnenswerte Ereignisse und Veranstaltungen gegeben.



Konfirmation 1956



goldene Konfirmation 2007

Und auch aktuell hat die Lerbacher Kirche im Rahmen der Aktion "Lerbach leuchtet" viele Besucher beeindruckt und begeistert, die die hervorragenden Licht-Installationen in der Kirche bewundern konnten.

Seit jeher ist in der Lerbacher Kirche auch das Lied und die Musik beheimatet. Die restaurierte Engelhardt-Orgel aus dem Jahre 1830 erklingt jetzt wieder in vollem Klang in den Gottesdiensten und bei einigen Konzerten. Unvergessen die jährlichen Chorbeiträge sowohl des weiblichen Kirchenchores, als auch der Männergesangsvereine Concordia und Germania. Der seit mehr als 60 Jahren bestehende Posaunenchor hat über den Ort hinaus eine weitreichende und verbindende Bedeutung. (Seite 24)

Auch die sog. Jubelkonfirmationen bringen die älteren Konfirmanden-Jahrgänge immer wieder in der Kirche und im Ort zusammen. In diesem Jahr treffen sich **am 7. Juni 2026 in der Kirchengemeinde Lerbach ab 14.00 Uhr die**

**Konfirmanden-Jahrgänge 1950/1951: Kronjuwelen-Konfirmation,**

**Konfirmanden-Jahrgänge 1955/1956: Gnaden-Konfirmation,**

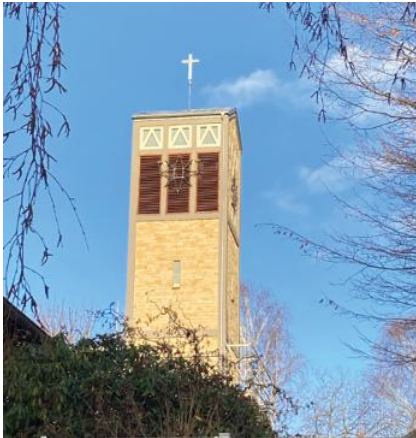
**Konfirmanden-Jahrgänge 1960/1961: Eiserne-Konfirmation,**

**Konfirmanden-Jahrgänge 1965/1966: Diamant-Konfirmation,**

um beim Wiedersehen miteinander Freude zu haben und Lebenserfahrungen zu teilen.

Das Leitmotiv: „**Wege zueinander finden**“ führt mich auch bei meinem nächsten Aufenthalt in Lerbach wieder in unsere besonders einladende und schöne Kirche.

Beste Grüße Wolfgang (Wolf) Gärtner, Düsseldorf



## Kreuzkirche und Gemeindezentrum

Erfurter Weg 1



### Ortskirchenvorstand

Tanja Grüneberg, Tel. 31 06 19  
Cordula Handt, Tel. 76 80 22

### Vertretung im Vorstand der Gesamtkirchengemeinde

Cordula Handt, Tel. 76 80 22

### Küsterin

Anneliese Glogner, Tel. 9 55 50 55

### Unsere Homepage

<https://www.evangelisch-in-osterode.de/ortskirchengemeinden/kreuzkirche>

### Unser Spendenkonto

Ev.-luth. Kirchenkreisverband Harzer Land und Leine-Solling  
Sparkasse Osterode  
IBAN DE76 2635 1015 0004 0239 58  
Stichwort: Spende  
Kreuzkirchengemeinde Osterode  
(gern mit genauer Zweckbestimmung)

### Kindergarten

Ann-Katrin Prints, Tel. 7 13 16  
[kts.kreuzkirche.osterode@evlka.de](mailto:kts.kreuzkirche.osterode@evlka.de)

## Familiengottesdienst am Ostermontag

Am Ostermontag fand der traditionelle Familiengottesdienst mit anschließender Ostereiersuche auf dem Kreuzkirchengelände statt, diesmal sogar mit Taufe. Pastor Sascha Joseph Barth und Vikarin Johanna Bode leiteten den anregenden Gottesdienst zum Thema „Licht“, das Osterlicht wurde an alle Gottesdienstbesuchende verteilt.



Im Anschluss an den Gottesdienst haben sich kleine und auch größere Kinder bei strahlendem Sonnenschein freudig auf die Suche nach den vom Osterhasen während des Gottesdienstes versteckten kleinen Osternestern gemacht.

Alle anderen haben sich ebenso fröhlich von unserer Küsterin selbstgebackenen Kuchen oder die herzhaften Blätterteigteilchen schmecken lassen, während ihre fleißige Helferin für volle Tassen mit frisch gekochtem Kaffee oder gefühlte Becher mit Kaltgetränken gesorgt hat.

*Schön, dass dieses Angebot zum Ausklang mit netten Gesprächen gut angenommen wurde. - Herzlichen Dank dafür.*

Tanja Grüneberg

Am letzten Juniwochenende findet in der Kreuzkirche ein Festgottesdienst unter dem Motto

**„Jubiläum 60 Jahre Kreuzkirche und 60 Jahre Posaunenchor“ statt. Darüber freuen wir uns sehr, lassen wir unseren Posaunenchor, der dieses Ereignis federführend gestaltet, hochleben.**

Als „Tochter der St. Aegidiengemeinde“ haben wir „unseren runden Geburtstag“ bereits am 3. Juli 2022 – sogar zu „Corona-Zeiten“ – unter dem Motto „60 Jahre Kita der Kreuzkirche! 60 Jahre Kreuzkirchengemeinde! Turmsanierung!“ gefeiert. Nachzulesen in den Turm-Ausgaben 26 und 27.



Die ev.-lt. Kreuzkirchengemeinde umfasst das Neubaugebiet Siechenfeld/Röddenberg der Stadt Osterode am Harz und wurde am 1. Juli 1962 gebildet.

2026 blicken wir im Festgottesdienst dankbar auf die Einweihung unserer Kreuzkirche im November zurück, als „auf der Terrasse vor der Kirche der Posaunenchor spielte, während von der Stadt her das Geläut aller Kirchen als Gruß und Zeichen der Verbundenheit unter dem Kreuz heraufdrang“, so nachzulesen in den von Joachim Buff herausgegebenen „Kostbaren Jahren“. Mehr als 700 Gemeindemitglieder und Gäste haben an diesem über Lautsprecher übertragenen Festgottesdienst



bei strahlendem Herbstsonnenschein teilgenommen. Das unermüdete Engagement derjenigen, die diese Gründung und das Entstehen möglich gemacht haben, ist mit großer Anerkennung zu würdigen.

Mittlerweile hat sich viel getan, wir sind eine große Gesamtkirchengemeinde in Osterode geworden, die Anzahl der Kirchenmitglieder ist rückläufig. Im Rahmen des Zukunftsprozesses der Landeskirche Hannover gibt es im Kirchenkreis Harzer Land ein Gebäudemanagementsystem, mit dem Gebäude kategorisiert worden sind. Die Kreuzkirche sowie die Kirche „Zum Guten Hirten“ gehören der untersten Kategorie D an, was für unsere Kreuzkirche lt. Beschluss der Kirchenkreissynode vom 13.12.2024 folgendes bedeutet: „Kirchen mit eingeschränkter Bauunterhaltung / Umnutzung, Drittfinanzierung oder Abgabe möglich Die Bauunterhaltung ist grundsätzlich durch die Kirchengemeinde selbst sicherzustellen. Für dringlichste Maßnahmen im Bereich Wasser (undichtes Dach), Brandgefahr, Verkehrssicherung und Unfallgefahr können im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel Bauzuweisungen gewährt werden. Die Maßnahmen sind in einfacher Ausführ-

**Schon gehört?! - Alle unsere 4 Glocken läuten um 18.00 Uhr wieder!**

„... (hinhaltende Instandhaltung) auszuführen“. Für unser Gemeindehaus gilt dies gleichermaßen. Das können wir als verbliebener Orts-Kirchenvorstand von zwei Personen leider nicht leisten, was bedeutet, dass wir uns darauf einstellen müssen, uns von vertrauten Orten zu verabschieden. Unsere Vision ist eine kirchliche Immobilie, die ihren historischen Charme bewahrt, das Potential des Geländes nutzt und gleichzeitig das Gemeinschaftsleben stärkt. Vielleicht eine multifunktionale Einrichtung, die Raum für Begegnung, Bildung und Inspiration bietet? Vielleicht durch kreative Nutzungen wie Ausstellungen, Konzerte, Theater, Stadtteilpädagogik, Senioren-, KiTa- und Jugendarbeit, ökumenische Begegnungen u. v. m.? Wir wünschen uns einen lebendigen Ort, der die Vergangenheit ehrt und Zukunft gestaltet. **Und dafür brauchen wir auch Sie!** Seien Sie doch bei unserem Festgottesdienst dabei und vielleicht entwickeln wir hier ja neue Ideen für die Kreuzkirche.

**Wir sehen uns am Sonntag, den 28.06.2026 um 11.00 Uhr  
in der Kreuzkirche und freuen uns auf Sie!**

Tanja Grüneberg für den Orts-KV

### Posaunenchor Kreuzkirche



### Regelmäßige Angebote:

**Bei unseren Veranstaltungen sind ALLE eingeladen!**

**Bücherei in der KITA**  
mittwochs 8.30 bis 10.00 Uhr

**Besuchsdienstkreis**  
Nach Absprache  
Katja Steckhan, Tel. 7 66 53

**Lesekreis**  
Inge Thamm, Tel. 91 56 65

**Kindergottesdienst:**  
Seite 17  
Kinderkirche in Lasfelde



**Posaunenchor**  
mittwochs 20.00 bis 21.30 Uhr  
Klaus Dobroschke, Tel. 39 18  
Musikalischer Leiter:  
Dr. Gerhard Lilienkamp,  
Tel. 7 13 95

**Gemeinsam schmeckt es besser**  
Donnerstag, 6.8. 12.00 Uhr  
Anmeldung bis 4.8. 12.00 Uhr  
im Evangelischen Gemeindebüro  
Deutsch-Sprachkurs Montag bis  
Freitag 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr  
über „Arbeit und Leben“

**Der Posaunenchor Kreuzkirche unterstützt die Gemeindegemeinschaft in Osterode seit seiner Gründung. Unser Ensemble besteht zurzeit aus 13 Bläserinnen und Bläsern mit den Instrumenten Trompete, Horn, Posaune und Tuba.**

Wir haben einen starken Bezug zu geistlicher Vokalmusik, sind aber auch sehr aktiv in freier Bläsermusik und weltlicher Literatur. Musikalisch bewegen wir uns von der Renaissance über Barock und Romantik bis zu neuen Kompositionen (z.B. mit Pop und Swing Charakter), die vielfach auch für Posaunenchor geschrieben wurden. Ständig versuchen wir uns bläserisch fortzubilden, pflegen dazu eine intensive Probenarbeit. Freude und Spaß beim Lernen und ein herzliches Lachen, auch wenn es mal nicht so klappt wie gewünscht, sind wichtige „Zutaten“ bei unseren Aktionen.

Gottesdienste, geistliche Konzerte, Auftritte bei städtischen Veranstaltungen und Ständen in diverser Umgebung, insbesondere in der Advents- und Weihnachtszeit, stehen auf unserer Einsatzliste. **Besonders hervorzuheben ist hier die traditionelle Weihnachtsmusik am Heiligen Abend auf dem Kornmarkt seit 1979.** Auch an überregionalen Veranstaltungen wie Kirchentagen beteiligen wir uns. **Beeindruckend waren die Deutschen Evangelischen Posaunentage in Leipzig 2008, Dresden 2016 und Hamburg 2024.** Zu Coronazeiten sorgte der Posaunenchor mit Freiluftproben und -gottesdiensten und Gartenzauspielen für etwas Licht in einer dunklen Zeit.

Wir freuen uns über interessierte Blechbläser und Bläserinnen, helfen gern bei einem Wiedereinstieg in die Posaunenchorarbeit oder einem Neubeginn. Die Proben finden mittwochs 20.00 Uhr im Gemeindehaus der Kreuzkirche statt.

**Wir laden ein zum Jubiläumskonzert am 27. Juni, um 17.00 Uhr in der Kreuzkirche mit anschließendem gemütlichen Beisammensein im Gemeindehaus und zum Festgottesdienst am 28. Juni um 11.00 Uhr in der Kreuzkirche.**

Dr. Gerhard Lilienkamp hat mit seinen Mitbläserinnen und Mitbläsern ein Programm zusammengestellt. Es erklingen u. a. Werke von Vivaldi, Mendelssohn-Bartholdi, Dieter Wendel und Traugott Fünfgeld. Es wurde fleißig geübt, und wir alle freuen uns über viele Zuhörerinnen und Zuhörer.

Alle, und besonders alle Ehemaligen sind sehr herzlich eingeladen, der vielfältigen Musik zu lauschen, danach noch in geselliger Runde nette Gespräche zu führen und in Erinnerungen zu schwelgen.

### Kleiner Rückblick:

**Seit der Gründung durch Siegfried Sperlich wurde der Posaunenchor von vier Chorleitern begleitet und musikalisch gefördert:**

**1966 - 1979 durch Siegfried Sperlich, 1980 - 1990 durch Manfred Graetsch, 1991 - 2007 durch Bernd Kornemann und seit 2007 durch Dr. Gerhard Lilienkamp.**



Der Marienaltar mit dem Pfingstparament

**Gemeindeadressen:**

**Kirche:** Marienvorstadt 32



**Ortskirchenvorstand und Vertretung im Vorstand der Gesamtkirchengemeinde**  
Uta Herrmann, Tel. 7 41 71

**Organist:**  
Peter Wendlandt, Tel. 7 16 13

**Küsterin:**  
Bärbel Roßmann, Tel. 33 17

**Homepage:**  
[www.sankt-marien-osterode.de](http://www.sankt-marien-osterode.de)

**Spendenkonto:**  
Ev.-luth. Kirchenkreisverband Harzer Land und Leine-Solling  
Sparkasse Osterode IBAN DE76 2635 1015 0004 0239 58  
Vermerk: "Spende für St. Mariengemeinde Osterode"



**Förderverein**  
Sankt Marien e. V. Osterode am Harz  
Marienvorstadt 31, 37520 Osterode am Harz, Tel. 05522 / 91 96-89, [l.fahnkowi@evjudi.de](mailto:l.fahnkowi@evjudi.de)

Vorsitzender: Pascal Schulz, Fuchshaller Weg 32  
Tel. 0173-8080566 E-Mail: [pascal.schulz@outlook.com](mailto:pascal.schulz@outlook.com)  
Bankverbindung: Sparkasse Osterode  
IBAN: DE98 2635 1015 0215 0311 54 BIC: NOLADE21HZB

**Gemeinsam für St. Marien – werden Sie Teil unseres Fördervereins!**

Die St.-Marien-Kirche ist für viele Menschen in Osterode ein Ort, der mehr bedeutet als alte Mauern: Sie ist ein Raum des Glaubens, der Musik, der Begegnung und der Hoffnung. Damit unsere Kirche lebendig bleibt und auch zukünftige Generationen hier Kraft schöpfen können, engagiert sich hier unter anderem der **Förderverein St. Marien** – und vielleicht auch bald Sie?

Seit vielen Jahren unterstützen wir Projekte, die den Erhalt und die Weiterentwicklung unserer Kirche sichern: von notwendigen baulichen Maßnahmen über die Pflege des Kirchenraums bis hin zu musikalischen und kulturellen Angeboten. Jeder Beitrag, jede Mitgliedschaft und jede helfende Hand tragen dazu bei, diesen besonderen Ort zu stärken.

Unser Verein lebt vom Miteinander. Ob Sie regelmäßig an Projekten mitwirken möchten oder uns einfach mit einem kleinen Jahresbeitrag unterstützen – bei uns ist jede und jeder willkommen. Gemeinsam können wir mehr bewirken und dazu beitragen, dass St. Marien ein offener, warmherziger und lebendiger Ort bleibt.



Wir freuen uns über jede Form der Unterstützung und darauf, neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter im Förderverein begrüßen zu dürfen.

**Für eine lebendige Zukunft unserer St.-Marien-Kirche – gemeinsam mit Ihnen.**

Pascal Schulz

**Eine Veranstaltung des Fördervereins:  
Ein ukrainischer Chor singt in St. Marien**

**Am Samstag, den 30. Mai 2026 um 18.00 Uhr ist er bei uns zu Gast!**

Es ist eine Erfolgsgeschichte, die aus aller Tragik geboren wurde, der ukrainische Frauenchor Gloria UA. 25 Frauen aus der gesamten Ukraine, die im Zuge des Krieges nach Bremen gekommen sind und von der aus Charkiw (Ostukraine) stammenden und auch geflüchteten Sängerin Yana Wermuth zu diesem einzigartigen Chor formiert wurden.

Die Frauen singen von ihrer wunderschönen Heimat, die nun in Trümmern liegt. Ihre kräftigen Stimmen erzählen aus der Situation, wie sie hier wieder Boden unter ihren Füßen spüren und die neue Zukunft in Deutschland bestreiten. Nach knapp 3 Jahren seit der Gründung von Gloria UA bringen sie ihr erstes Album mit dem Titel „Hoya“ heraus und präsentieren es in Osterode zusammen mit ihrem Pianisten, dem Bremer Popkantor und Kirchenmusiker Falko Wermuth.

*Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen*

**Das Fest unter den Linden am 14. Juni 2026 ...**

... wird in diesem Jahr der Würdigung **10 Jahre „Von Turm zu Turm“** Raum geben. Eingeladen sind all die vielen Helfer, Austräger, Autoren, Kritiker, Redakteure und Leser unserer Kirchenzeitung. Beginn um 15.00 Uhr mit einem Gottesdienst, den S. i. R. Keil hält, anschließend laden wir zum geselligen Zusammensein in den Kirchgarten ein. (Seite 21)

**Sommertagesdienst am Israelsonntag**

Am **9. August um 18.00 Uhr** wird in St. Marien der 6. Sommertagesdienst stattfinden. Bitte bringen Sie noch etwas Zeit für ein Zusammensein im Kirchgarten mit! (Seite 15)

**Die Beziehungen zwischen Juden und Christen im Glauben an denselben Gott sollen das gemeinsame Nachdenken bestimmen**

## *Git & Sax am Samstag, den 8. August um 19.30 Uhr*



*Hein Brüggen (Gitarre) und Michael Pfeil (Saxophon) spielen aus dem Great American Songbook*

In diesem außergewöhnlichen Konzert werden Gitarre und Saxofon die Melodien des Great American Songbook zum Klingen bringen und viele Momente der Improvisation einfließen lassen, um dem Publikum ein zusätzliches Maß an Kreativität und Spontaneität zu präsentieren.

**Die Interaktion zwischen Gitarre und Saxophon schafft eine faszinierende Dynamik, die das Publikum in ihren Bann zieht.**

Tauchen Sie ein in die Welt der Melodien und lassen Sie sich von der bezaubernden Interpretation dieser zeitlosen Kompositionen mitreißen! **Wir hoffen sehr auf gutes Wetter für einen beschwingten Abend im Kirchgarten. Der Eintritt ist frei, eine Spende wird erbeten.**

## **Kirche und Schule – ein pfingstliches Thema?**

Was werden wir den Schülern erzählen, die im Rahmen des nun offiziell beschlossenen „Christlichen Religionsunterrichts“ in unsere Marienkirche kommen? Denn hier ist die gemeinsame Vergangenheit der katholischen und evangelischen Kirche gut nachzuvollziehen.

**Die Anfänge unserer Kirche** stammen noch aus der Zeit vor der Reformation. Der Altar wurde in Auftrag gegeben, bevor die Gedanken Martin Luthers in Osterode bekannt waren. Aber nach den Wirren der Reformation veränderte man den Altar. Um der zentralen Bedeutung der nun evangelischen Predigt gerecht zu werden, wurde in der Mitte die Kanzel anstelle der Marienfigur eingefügt. Das war gegen Ende des 17. Jahrhunderts. Fast 200 Jahre später, waren es dann weniger theologische als kunsthistorische Beweggründe, die ursprüngliche Ansicht wiederherzustellen.



**Heute sehen wir also eine Darstellung der alten Frömmigkeit**, in der die Heiligen verehrt und angerufen wurden. Die Apostel in den Flügeln des Altarschreins zum Beispiel galten als Fürsprecher bei Gott. Warum sie?

Sie zeichneten sich durch ihre beispielhafte Lebensgeschichte und ihren Märtyrertod aus. Für die Gläubigen vertraten sie je einen besonderen Bereich des täglichen Lebens. Man versprach sich Beistand im Alltag und war betend im Gespräch: „Heiliger Jacobus, bitte für uns!“ sagten zum Beispiel die Reisenden. Jacobus galt als Schutzheiliger der Pilger und der Menschen, die einen gefährlichen Weg planten.

**Für evangelische Christen stehen die Apostel als Zeugen** des Lebens, Sterbens und der Auferstehung

Jesu auf ihren Sockeln. Für uns heute sind sie vor allen Dingen die, die weiterzählten, was sie gehört und gesehen hatten.

**Ist das die Folge des Pfingstfestes damals?**

**Die Botschaft Jesu erfüllte sie so sehr, dass sie nicht schweigen konnten, sie machten sich auf und predigten!** (Seite 14)

Gern erzähle ich Ihnen mehr.

Uta Herrmann

**Kirchgarten und Kirche sind verlässlich geöffnet**, täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr  
**Der Abendgottesdienst** in der Regel sonntags, 18.00 Uhr, siehe Gottesdienstplan S. 20+21



**Angebote im Gemeindehaus**  
**Offene Malgruppen**

**Erwachsene und Kinder** mit Gerlinde Berg, Tel. 7 25 57

**Gäste im Gemeindehaus:**

**Einrichtung Arbeit und Leben**  
Mo-Fr von 9.00-13.00 Uhr

Mittwochs im Juli:

**„Kleiner Ferien-Stammtisch“ für Daheimgebliebene**



Am Mittwoch, den 1. Juli soll um 16.00 Uhr in Mariens Kirchgarten begonnen werden:

**Erzählen, Kaffeetrinken, eine kleine Leckerei mitbringen, kein Alleinsein, die Stille des Gartens unter den hohen Bäumen genießen.**



Bitte vormerken: Am 1. und 8. und 15. und 22. Juli in St. Marien

**Ein Ort der Begegnung**



### **Kirche St. Aegidien**

Martin-Luther-Platz 4



**Gemeindehaus St. Aegidien**  
Aegidienstr. 4, 37520 Osterode

**Ortskirchenvorstand**  
Kristina Brandt  
Anette Ilchmann  
Susanne Kaufmann  
Hannelore Oberländer  
Stefanie Pühn  
Doris Thiele  
Norbert Wiegand

**Vertretung im Vorstand der  
Gesamtkirchengemeinde**  
Susanne Kaufmann  
Tel. 0176 51531039  
Hannelore Oberländer  
Tel. 0160 7937461

**Küsterin**  
Doris Thiele  
Tel. 99 91 19

**Spendenkonto:**  
Ev.-luth. Kirchenkreisverband Harzer  
Land und Leine-Solling  
Sparkasse Osterode  
IBAN: DE 76 2635 1015 0004 0239 58  
BIC: NOLADE21HZB  
Verwendungszweck:  
„St. Aegidien Osterode Spende für...“



### **Einführung von Vikarin Johanna Bode**

In einem feierlichen Gottesdienst am 22. März wurde unsere neue Vikarin Johanna Bode eingeführt. Viele waren gekommen: aus der großen Osteroder Gemeinde, um sie kennenzulernen, und auch Familie und Freunde von Johanna Bode waren dabei, um ihren Start ins Vikariat zu feiern. Sie beeindruckte gleich mit einer eigenen Predigt und war auch noch nach dem Gottesdienst dabei, um mit allen, die wollten, ins Gespräch zu kommen. Zwei Jahre wird sie in Osterode sein: Nach der Theorie des Theologiestudiums an der Universität wird sie nun unter der Anleitung von Pastor Sascha Joseph Barth die Praxis des Pfarramtes kennenlernen. Und sie ist schon gut dabei: am Gründonnerstag hat sie das erste Mal in der Kirche St. Marien das Heilige Abendmahl gefeiert, hat Karfreitag gepredigt und in der Osternacht das Evangelium gesungen vorgetragen! Sie hat Ostermontag getauft und an verschiedenen Sitzungen teilgenommen. Wir als Gemeinde können uns wahrlich über und auf sie freuen!



*Ein herzliches Willkommen in Osterode!*



*Stefanie Pühn*

### **Neue Lichtanlage im Turm der Marktkirche St. Aegidien**

Für die ehrenamtlichen Kirchenführerinnen und Kirchenführer, für die Menschen aus dem Ortskirchenvorstand St. Aegidien und für Pastor Sascha Joseph Barth ist der Turm der Marktkirche St. Aegidien manchmal zum Sportstudio geworden. Denn gelegentlich ist es passiert, dass das Licht am Abend noch in der Glockenstube des großen Turms gebrannt hat. Nur: den Lichtschalter kann man nicht ganz einfach unten am Eingang ausmachen, sondern es brauchte einen Aufstieg bis in die Glockenstube, um das Licht auszuschalten. Das hat viele Menschen ein bisschen fit gehalten, war aber auch immer wieder anstrengend. Nun wurde die Elektrik hierfür neu verlegt, so dass das Licht bei den Glocken vom Eingang des Turmes ein- und ausgeschaltet werden kann. Im Zuge dieser Maßnahme hat auch die Firma Hammer die Leuchtmittel ausgewechselt. Dadurch sind die Treppen besser ausgeleuchtet, und durch die LED-Lampen leisten wir auch unseren Beitrag zum Klimaschutz. Falls Sie unseren Turm noch gar nicht von innen kennen: Regelmäßig bieten wir samstags Führungen im Kirchturm an. Erklimmen Sie den Turm doch mal und genießen Sie den schönen Ausblick auf Osterode!

*Pastor Sascha Joseph Barth*



## Abschied von Lektorin Friederike Wiegand



Im Jahr 2017 - zum 500. Reformationsjubiläum - war es so weit: Friederike Wiegand aus Riefensbeek-Kamschlacken wurde von Pastorin Dr. Heidrun Gunkel als Lektorin in der damaligen Kirchengemeinde St. Aegidien mit Uehrde und Riefensbeek-Kamschlacken eingesegnet. Neun Jahre hat sie viele bunte Gottesdienste gefeiert und ist dabei immer mehr in ihren zukünftigen Beruf reingewachsen, denn nun wird sie in der Evangelischen Landeskirche Kurhessen-Waldeck (Nordhessen) Vikarin und dort dann in gut zwei Jahren Pastorin. Deswegen müssen wir nun leider von Friederike Wiegand

und ihren schönen Gottesdiensten Abschied nehmen. Wir wünschen ihr Gottes reichen Segen für Ihr Vikariat und Ihren Dienst! Und wir werden uns mit Sicherheit in Osterode immer mal wieder über den Weg laufen! Gemeinsam wollen wir uns von unserer Lektorin mit einem Gottesdienst verabschieden:

**Seien Sie doch am Sonntag, den 31. Mai um 18.00 Uhr in der St. Marien Kirche dabei und verabschieden Sie sich ganz persönlich von Lektorin Wiegand.**

**Pastor Sascha Joseph Barth**

## Konzert mit den „Dreamsingers Hattorf“ am 5. Juni um 19.00 Uhr in St. Aegidien



## Sommer-Konzert „Saitenwind“

Was wäre das Leben ohne Musik? Was wäre das Leben ohne Spaß am Singen? Für die Freunde unserer Musik haben wir wieder ein breites Repertoire an hausgemachter Musik dabei. Das Ensemble mit ihren Instrumentalisten, den Sängerinnen und Sängern aus dem Raum Osterode, möchte Ihnen wieder gerne einen Mix aus Popsongs, Schlagern und Oldies präsentieren. Neue und einige alte Songs sollen Sie in einem etwa einstündigen Programm begleiten. Wir freuen uns schon jetzt auf hoffentlich viele Zuhörer:

**Freitag, 3. Juli um 17.00 Uhr! St. Aegidien**

Der Eintritt ist wie immer frei, über eine Spende freut man sich natürlich.



## Gruppen in der Gemeinde

**Bei unseren Veranstaltungen sind ALLE eingeladen!**

**Gem. Chor MTGV Eintracht Osterode**  
mittwochs 19.15 bis 20.45 Uhr  
Hannelore Fröchtenicht Tel. 37 65  
Sascha Schwerin  
Tel. 0171 939 26 57

**MGV Freiheit**  
Singstunde  
montags 18.30 bis 20.00 Uhr  
Wolfgang Wiedemann Tel. 67 23

**Selbsthilfegruppe Blaues Kreuz**  
Reinhard Pohl  
Tel. 0151 - 12 51 55 60

**Frauenselbsthilfegruppe nach Krebs**  
zweiter Mittwoch im Monat  
14.00 bis 16.00 Uhr  
Andrea Wachsmuth Tel. 8 36 56

**Trauercafé des Hospizvereins**  
Dritter Donnerstag im Monat:  
jeweils 14.30 bis 16.30 Uhr  
Informationen unter Tel. 70 80 56

**Jugendgruppen und KinderKirche**  
Pastor Barth Tel. 90 19 78  
Kristina Brandt Tel. 0179 513 45 46

**Kirchenöffnung**  
Anette Ilchmann Tel. 7 36 58

**Turmführungen**  
Ev. Gemeindebüro Osterode  
Tel. 90 19 31(siehe Rückseite)



## Fritz Baltruweit

(Gesang, Gitarre)

## & Konstanze Kuß

(Harfe, Flöten)



### Gott gab uns Atem

Mitsingkonzert - Konzertandacht

Sonntag, 21. Juni, 11.30 Uhr  
in/vor der Dorfkirche in Uehrde

Der Eintritt ist frei - anschließend: Einladung zum Imbiss

## Gott gab uns Atem, damit wir leben, damit wir fröhlich sind und auch damit wir singen!

Am 21. Juni, 11.30 Uhr gestalten Fritz Baltruweit, Konstanze Kuß und Sascha Joseph Barth einen Mitsinggottesdienst.

Wir hoffen auf Wärme und Sonnenschein, so dass diese Veranstaltung unter dem bekannten Scheunendach in Uehrde stattfinden kann und viele dort Platz haben werden. Auch an einen kleinen Imbiss ist gedacht. Für die Lieder zum Mitsingen, aber auch zum Zuhören bringt der Liedermacher und Pastor nicht nur seine Gitarre mit, sondern auch die Harfenistin Konstanze Kuß aus Paderborn, die mit ihren Harfen- und ihren Flötenklängen den Liedern ihre ganz eigene liebenswerte Farbe gibt. Fritz Baltruweits Songs haben eine ganze Generation von Kirchentagsbesuchern geprägt. Seine eingängigen Lieder wie „Gott gab uns Atem“, „Wo ein Mensch Vertrauen gibt“ und „Freunde, dass der Mandelzweig ...“ sind inzwischen moderne Klassiker. Einige seiner Lieder sind in

das Evangelische Gesangbuch und in das katholische Gotteslob aufgenommen worden. Seine Musik zieht viele Leute an, so ist Fritz Baltruweit viel gefragt und auch viel unterwegs. Wir freuen uns sehr, dass er und Konstanze Kuß der Einladung der Stiftung der Kapelle gefolgt sind und so im 15. Stiftungsjahr zu uns nach Uehrde kommen.



## Christus-Kapelle Riefensbeek-Kamschlacken

Untere Herrentalstr. 8



### Ansprechpartner für die Kapelle

Norbert Wiegand  
Tel. 0151 - 42 88 49 25

### Förderverein der Christus-Kapelle und des Friedhofs in Riefensbeek - Kamschlacken e.V.

Burkhard von Koppen (Vors.)  
Tel. 0171 - 2 68 27 09  
Harald Baumann (Stellv.) Tel. 7 58 84

## Kapelle Uehrde

Uehrde 40



### Ansprechpartnerin der Kapelle Uehrde

Hannelore Oberländer  
Tel. 01607937461

### Küster

Joachim Müller,  
Tel. 01606319372

### Stiftung

### Kapelle Uehrde

Stiftungsvorstand  
Ulrike Ernst-Kudlek  
Joachim Müller  
Dr. Lothar Oberländer  
Wilma Oppermann  
Steffen Oppermann

### Spendenkonto

Ev.-luth. Kirchenkreisverband Harzer Land und Leine-Solling  
IBAN: DE 76 2635 1015 0004 0239 58

BIC: NOLADE21HZB  
Sparkasse OHA oder  
IBAN: DE 14 2689 1484 1960 2251 00

BIC: GENODEF1OHA  
Volksbank i. H.

Verwendungszweck:  
Spende bzw.

Zustiftung Stiftung  
Kapelle Uehrde,  
GKZ: 5008

Texte Uehrde:  
Hanne Oberländer

Falls Sie nicht zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Auto nach Uehrde kommen können, obwohl Sie es gerne möchten, melden Sie sich bitte im EGO.

Wir finden eine Transportmöglichkeit für Sie!



## Frühjahrsarbeiten

Ein fleißiger Helfer hat den Apfelbaum an der Uehrder Kapelle zurückgeschnitten. Hoffentlich trägt er nun dieses Jahr wieder reichlich Blüten und später Äpfel. Die Stützpfeiler der Kapelle mussten vom Moos befreit werden und mit einem Anstrich vor neuem Befall geschützt werden. Herzlichen Dank an Jakob Krüger und Stefan Müller.



## Unsere Christus-Kapelle ist sichtbarer geworden

Die Christus-Kapelle ist traditionell mit Buchenhecken umgeben. Das Problem vieler Hecken ist, dass sie mit der Zeit immer breiter und höher werden, da bei dem jährlichen Heckenschnitt lediglich eine vorsichtige optische Pflege stattfindet. Die Hecke soll ja schön aussehen. So ist die Heckenlandschaft um unsere Kapelle herum im Laufe der Jahrzehnte so hoch gewachsen, dass die Pflege für uns zuletzt kaum mehr handelbar war und große Mengen Grünabfall entsorgt werden mussten.

Im letzten Jahr haben dann die Wildschweine großes Interesse an unseren Rasenflächen gefunden. Der Vorstand des Fördervereins hat den Entschluss gefasst, die Hecken auf Höhen von 1,00 bis 1,20 m herabzusetzen und das Grundstück mit Pforten und Zäunen auszustatten. Der Zugang zum Friedhof wird eine größere Toranlage erhalten, damit die mittelgroßen LKWs der Steinmetzbetriebe den Friedhof weiterhin erreichen können. Alle Arbeiten werden durch unsere Mitglieder ehrenamtlich ausgeführt.

Burkhard von Koppen





## Andrea Tilch wird 60 Jahre alt



Als wir im Mai 1994 mit unseren damals noch kleinen Kindern im Schlossplatz 3 einzogen, hatten wir eine freundliche, ruhige „Untermieterin“, die sich nicht daran störte, wenn die Kinder durch Küche und Abstellraum tobten. Unter unserer Abstellkammer der Pfarrwohnung war die Superintendentur und in ihr arbeitete Frau Tilch.

Kompetent und organisiert steuerte sie mit Heinrich Lau als Superintendent den Kirchenkreis. Für mich als jungem Pastor war es eine große Hilfe, eine kompetente Verwaltungsfachkraft mit Überblick über den Kirchenkreis in greifbarer Entfernung zu haben. Viele Fragen, die mich als Berufsanfänger völlig überraschend trafen, hat Frau Tilch beantwortet können und ihr Wissen über die Schloßkirche und den Kirchenkreis hat mir in vielen Zweifelsfällen und Entscheidungen geholfen. Fast vier Jahre waren wir gute Nachbarn, bis wir Brinkmanns durch meine neue Stelle in die Fuchshalle zogen. Dann erreichte uns die schlechte Nachricht von ihrer Erkrankung und wir freuten uns über die schrittweise Genesung von Frau Tilch. Stationen ihres weiteren Berufslebens waren das Kirchenkreisamt und der evangelische Jugenddienst. Seit vielen Jahren arbeitet sie jetzt schon in der Kirchengemeinde Zum Guten Hirten als Gemeinsekretärin.

*Eigentlich fragt man Frauen ja nicht nach dem Alter – aber zum 60. Geburtstag darf man „danke“ sagen und das tue ich hiermit. Es war eine gute Zeit der Zusammenarbeit.*

*Uwe Brinkmann*

## Der Gute Hirte

**Wer an unserer Kirche „Zum Guten Hirten“ vorbeigeht, bleibt vielleicht einen Moment stehen. Das Relief am Eingang zieht den Blick an: ein Hirte, schlicht und kantig dargestellt, mit seinem Stab, umgeben von seinen Tieren. Kein prunkvolles Kunstwerk, sondern etwas Bodenständiges.**

Als unsere Kirche Anfang der 1960er Jahre gebaut wurde, war das Bild vom guten Hirten alles andere als zufällig gewählt. In Dreilinden liegt die Kirche auf dem Schäferberg und damals lebten viele Menschen dort, die neu anfangen mussten – nach Flucht, nach Verlust, in einer neuen Umgebung. Das Leben war im Aufbau, vieles noch unsicher. Und genau in diese Situation hinein wurde diese Kirche gestellt – mit dem Namen „Zum Guten Hirten“ und mit dem Bild am Eingang. Mit dem Bild vom Guten Hirten verbindet sich die Hoffnung: Da ist einer, der begleitet. Der nicht allein lässt. Der auch das entflohenen Schaf suchen geht und ihm Schutz und Heimat gibt.

Vielleicht lässt sich dieses Bild im Heute noch einmal anders weiterdenken: Gleich nebenan sind die Kinder aus der Kita unterwegs – sie spielen, lachen, entdecken ihre Welt. Und man kann sich gut vorstellen, dass der Hirte vom Relief auch sie im Blick hat, behütend und aufmerksam.

**Vielleicht halten Sie beim nächsten Spaziergang inne, schauen das Relief an und erinnern sich, dass da einer ist, der mitgeht – leise, beständig, und oft näher, als wir denken.**

*Vikarin Johanna Bode*



## Kirche Zum Guten Hirten

Im Strange 26 b

### Gemeindebüro

Im Strange 26c

Andrea Tilch, Tel. 7 16 84

Mi. und Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr

### Ortskirchenvorstand und Vertretung im Vorstand der Gesamtkirchengemeinde

Alexander Kohlrausch, Tel: 68 00

Theda Morgenstern, Tel. 5 05 37 67

### Organist

Friedel Daprà, Tel: 53 09

### Küsterin

Dagmar Dietrich, Telefon 26 72

d.dietrich1959@web.de

### Kindergarten

Janina Schwob

Tel: 29 85

www.kiga-oha.de

KTS.Zum-Guten-Hirten.Ostero-

de@evlka.de





### **St. Jacobi-Schloßkirche** Schloßplatz 4



#### **Ortskirchenvorstand**

Bodo Achilles, Tel. 31 28 14  
Megan Achilles  
Jan Klawonn Tel. 0171 - 44 67 360  
Kornelia Koch, Tel. 92 09 74  
Dr. Harro Küssner  
Wilfried Schröter, Tel. 7 16 40  
wilfried.schroeter@web.de  
Gudrun Wegner, Tel. 7 37 76

#### **Vertretung im Vorstand der Gesamtkirchengemeinde**

Dr. Harro Küssner

#### **Kirchenmusik**

Kantor Jörg Ehrenfeuchter  
Tel. 0 55 21 - 85 58 62

#### **Organistin**

Elsbeth Großkopf  
Tel. 57 99

#### **Küster**

Björn Beushausen  
Tel. 0151 57 91 75 63

#### **Unser Spendenkonto**

Ev.-luth. Kirchenkreisverband Harzer  
Land und Leine-Solling  
Sparkasse Osterode  
IBAN: DE76 2635 1015 0004 0239 58  
Stichwort: Spende St. Jacobi-Schloß-  
kirche (gern auch mit genauer Zweck-  
bestimmung)

#### **Homepages:**

www.stjacobi-osterode.wir-e.de und  
www.stiftung-st-jacobi-osterode.wir-e.de

## **Besonderer Samstagsgottesdienst**

**Die St. Jacobi-Schloßkirchengemeinde bietet meistens einmal im Monat vor dem 2. Sonntag im Monat einen Samstagsgottesdienst um 16.30 Uhr an.** Rechtzeitig vor den Abendaktivitäten und einem möglichen Sonntagsausflug.

Einen ganz besonderen Gottesdienst erlebten die Besucher am 7. März 2026: Pastor Rolf Wulkop hatte das jüdische Passahfest als Thema ausgesucht und viele Symbole für den Auszug der Juden aus Ägypten mitgebracht. Auch gab es beim Abendmahl nicht die üblichen industriellen Oblaten, sondern vom Pastor selbst gebackene Matsen (Mazzen).

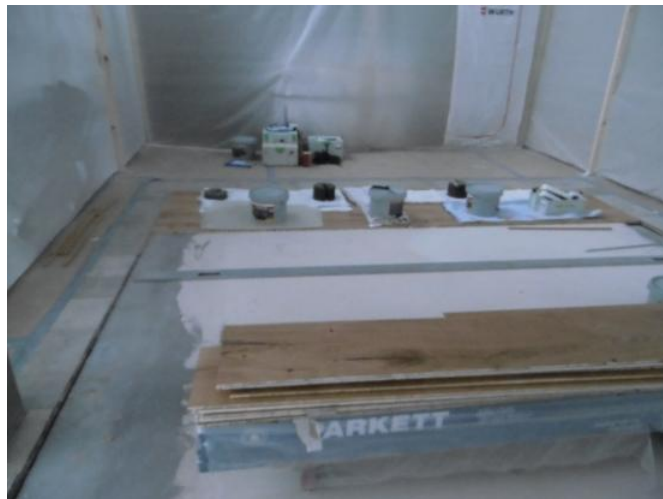


## **Erster Abschnitt Innenrenovierung – und dann die Orgel**



Der erste Schritt ist getan. Der wurmstichige Holzparkettboden in der Kirche ist erneuert, die Stromkabel neu verlegt, eine neue Lautsprechanlage eingebaut, die Wände unterhalb der Emporen neu verputzt und bemalt und eine Video-Alarmanlage mit eingebaut. Die Passionsbilder mussten mit Stickstoff bedampft werden, um auch dort den Anobienbefall zu beenden. Insgesamt wurde es etwas mehr, als zunächst geplant. Aber so ist es halt bei alten Gebäuden.

Und nun kommt erst einmal die Orgel. Auch sie wird gereinigt und überholt.



**Und eine besondere Einweihungsfeier werden wir voraussichtlich am Jakobstag (26. Juli) mit der ganzen Stadtgemeinde feiern.**

## Freuen Sie sich auf „Off beat“ und „Just for Joy“

Sonntag, 14. Juni 2026, 17.00 Uhr

Konzert der bekannten Gruppe „Off beat“ und dem Briloner Frauenchor „Just for Joy“ mit Popkantor Andre Wenauer in der Schloßkirche. Karten gibt es im Vorverkauf und an der Abendkasse. Freie Platzwahl!



## Danke für das Freiwillige Kirchgeld

Wir hatte im vorigen Jahr wieder um ein Freiwilliges Kirchgeld gebeten. Dem sind viele Spenderinnen und Spender gefolgt und es kam ein beachtlicher 5stelliger Betrag zusammen, den wir bestimmungsgemäß für die Restaurierung der Christuskapelle verwenden werden. Zunächst soll die Decke und vielleicht auch die Außenwände isoliert und gestrichen werden, um in Zukunft zu sparen und weniger Treibhausgas zu produzieren.

**Herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender.**

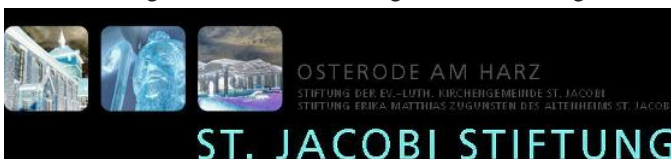
### Himmelfahrt

Am Nachmittag des Himmelfahrtstages sieht der Pastor, wie Franz seinen Garten umgräbt. - „He“, ruft er über den Zaun. „Heute ist Himmelfahrtstag!“ - „Ich fahre nicht mit!“ erklärt Franz bestimmt.

Aus: „Sehr witzig ...“ von Pfarrer Georg Gefßner.

## Stiftung St. Jacobi hat ein neues Kuratorium

Der Ortskirchenvorstand hat ein neues Kuratorium gewählt. Neuer Vorsitzender ist Bodo Achilles, weiter sind Kuratoren Sigrid Krippendorff und Hans-Herbert Bleicher, neu gewählt wurde auch Dr. Harro Küssner. Einen Platz für eine Frau halten wir noch frei. Haben Sie Interesse an der ehrenamtlichen Tätigkeit? Das Kuratorium berät vielleicht zweimal im Jahr über die Einnahmen und die Ausgaben (aus den Erträgen) der Stiftung und deren Verwendung.



## Neue Austrägerin

Wir haben eine neue Austrägerin gefunden. Herzlich willkommen und schon vorab vielen Dank.

Wir suchen noch jemanden, besonders im Bereich Siebenbürgen. Hätten Sie nicht Lust einmal in drei Monaten für ca. eine Stunde mit-zuhelfen? Wir können ggfls. die Bezirke auch an die persönlichen Wünsche anpassen.

## Gemeindefest auf dem Schlossplatz

Bitte Termin vormerken: Geplant ist ein **stadtweites Gemeindefest** am **Sonntag, 20. September** auf dem Schlossplatz!

Wer mitgestalten möchte, bitte im Gemeindebüro melden.

„Wo die Freude nicht ist, kann dein Weg nicht sein“

Thomas von Aquin

## Regelmäßige Veranstaltungen

Bei unseren Veranstaltungen sind **ALLE** eingeladen!

### Eltern-Kind-Gruppe

Immer dienstags von 9.30 bis 11.00 Uhr nach Abspr. mit Diakonin Andrea Brinkmann. Anmeldung und Infos unter [Andrea.Brinkmann@evlka.de](mailto:Andrea.Brinkmann@evlka.de); Tel: 12 44 10 (AB)

### Konfirmandenunterricht

Vor- und Hauptkonfirmanden Informationen beim EGO und Diakonin Iris Fahnkow

### Cantiamo-Chor

freitags 10.30 bis 12.00 Uhr Gemeindesaal Schloßplatz 3 a

### Kinder- und Jugendchöre

Kirchenzentrum am Schloßplatz Seite 12

Leitung Kreiskantor Jörg Ehrenfeuchter

### Geburtstagsbesuchsdienst

2. Donnerstag im Monat Infos bei Almuth Zenker, Tel. 31 43 11

### Seniorenachmittag

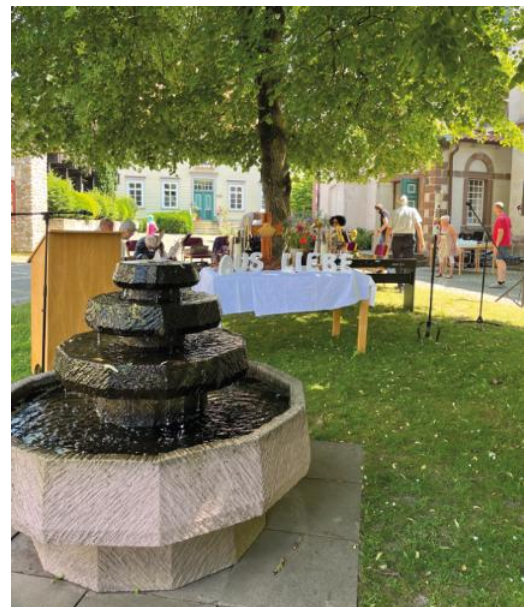
meist letzten Donnerstag im Monat - siehe Veranstaltungen

### Bastelgruppe

Dienstags nach Absprache mit Gudrun Wegner, Tel. 7 37 76

### Turmmuseum

Besichtigung nach Anmeldung möglich.





## Weltgebetstag 2026



Die Liturgie des Gottesdienstes stammte dieses Jahr aus Nigeria.

**„Kommt und bringt eure Last“:**

Unter diesem Motto haben wir den Weltgebetstags-Gottesdienst am 6. März in der katholischen Pfarrkirche St. Johannes gemeinsam gefeiert. Der Gottesdienst war überdurchschnittlich gut besucht und es gab viele positive Rückmeldungen.

Die musikalische und gesangliche Begleitung war wunderschön. Zum ersten Mal seit 20 Jahren war die Anzahl der Gottesdiensthefte nicht ausreichend und es konnte eine erfreulich hohe Kollektensumme gesammelt werden.

Sylvia Rosenfeld



## Die Kitas im Kirchenkreis haben eine religionspädagogische Fachberatung

Acht Jahre lang war sie Leiterin der Kita Regenbogen in Wulften, nun hat sie neue Aufgaben: **Katharina Schreiber ist seit Anfang 2026 Religionspädagogische Fachberatung für die Kitas im Kirchenkreis Harzer Land.**

„Meine Aufgabe ist, die religionssensible Erziehung und Bildung der Kinder in den Kitas zu beraten, zu begleiten und zu gestalten. Dies kann ganz vielfältig geschehen. Ich gestalte gemeinsam mit tollen Kolleginnen und Kollegen Fort- und Weiterbildungen für Fachkräfte in den Kitas, unterstütze in der Praxis bei Andachten oder religionspädagogischen Angeboten und bin Ansprechpartnerin für Glaubensfragen oder religionssensible Themen in den Kitas. Meine Aufgabe ist ebenso, die Vernetzung zwischen Kitas und Kirchengemeinde zu vertiefen.“

Eine besondere Fortbildungsreihe startete bereits im März gemeinsam mit Pop-Kantor André Wenauer. Die Fachkräfte der Kitas im Kirchenkreis waren eingeladen zu erproben, Oster- und Frühlingslieder kita-tauglich mit Klangbausteinen und Boomwhackers zu begleiten.

**„Ich freue mich sehr, dass ich gleich zu Beginn sehr vielfältig in meine neue Aufgabe starten konnte und bin gespannt, was gemeinsam mit den kleinen und großen Menschen in den Kitas und Kirchengemeinden im Harzer Land entstehen kann.“ sagt Katharina Schreiber.**



## Kreative GemeindeZeit – Herzliche Einladung

Die Kirchengemeinden in Osterode und Pöhlde laden herzlich zu regelmäßigen kreativen Treffen ein. Im Mittelpunkt steht die Freude an Gemeinschaft, an geteilter Zeit und am gemeinsamen Gestalten. Wir freuen uns sehr darauf, miteinander Gemeindezeit zu verbringen und einen offenen Raum für Begegnung, Austausch und kreative Entfaltung zu schaffen.

Die Treffen sind in zwei Teile gegliedert:

**Von 16.00 bis 17.30 Uhr** steht das Handarbeiten mit Stoff und Wolle im Vordergrund. Eigene Materialien können gerne mitgebracht werden. Dabei geht es nicht um Perfektion, sondern um das Miteinander, um Gespräche und um das gemeinsame Tun.

**Ab 18.00 Uhr** lädt das kreative Gestalten zum Malen und Basteln ein.



Nach einem kurzen Impuls mit Theorie und Anleitung ist Raum für eigene Ideen und Farbexperimente. In einer wertschätzenden Atmosphäre dürfen Kreativität und Freude am Ausprobieren wachsen.

**Die Treffen finden über das Jahr verteilt in Osterode und Pöhlde statt.**

Die nächsten Termine sind der

**2. Juni in Pöhlde (Pfalzstraße 2, Herzberg/Pöhlde) und der 25. August in Osterode (Aegidienstraße 4).**

Weitere Termine schließen sich im Laufe des Jahres an.

*Alle Altersgruppen sind herzlich willkommen.*

*Jede und jeder ist eingeladen,*

*Teil dieser lebendigen Gemeindezeit zu werden.*

*Wir freuen uns auf viele Begegnungen, gute Gespräche und eine gesegnete gemeinsame Zeit.*

*Kristina Brandt und Melanie Klimaszewsky*



## Ein interessanter erster Themenabend

Am 12. März 2026 starteten wir unser neues Gesprächsformat „Was Menschen bewegt“ mit dem Auftaktthema „Krimis“.

In sehr angenehmer Runde nutzen wir eine Reihe von vorbereiteten Fragen, die Anlass zu einem guten und persönlichen Austausch gaben.

**Was fasziniert mich an Krimis?**

**Wieso sind Krimis eine gute Einschlafhilfe?**

**Weshalb ziehe ich das Lesen von Krimis den Filmen vor?**

**Wie kommt es, dass ich einige Krimithemen ausschließe?**

Wissenswertes zu Krimis und True Crime Themen wurden besprochen. Wir sprachen auch über zwei Bibelstellen, die die gewaltsame Seite von Menschen aufzeigten.

Einer der Teilnehmer war Krimiautor, so dass wir von professioneller Seite Wissen zum Schreiben von Krimis vermittelt bekamen.

**Es war ein sehr interessanter Abend mit einem tollen Austausch und vielseitigen Ansichten zu Krimis.**

**Bald geht es weiter!**

**Am 25.06.2026 um 19.00 Uhr treffen wir uns im Kirchenzentrum am Schloßplatz zum Themenabend**

**„Was Menschen bewegt - Seelsorge“.**

**Kommen Sie doch gerne vorbei!**

**Theda Morgenstern, Cordula Handt und Martina Dörr**





**Pflegedienst  
Harz-Vital**

Westpreußenstraße 2  
37520 Osterode am Harz  
Tel. 05522/8698084

Info@pflagedienst-harzvital.de

-Behandlungspflege

-Wundversorgung

-Palliativpflege

-Grundpflege

-Hauswirtschaft



Evangelisch-lutherische  
Gesamtkirchengemeinde  
Osterode am Harz



Alle Termine und weitere  
Informationen immer aktuell  
auf unserer Homepage  
[www.evangelisch-in-osterode.de](http://www.evangelisch-in-osterode.de)

Unser Hausnotruf Partner in Sachen Sicherheit!



**Bestattungshaus  
Hans-G. Wedemeier**

◆ Tischlermeister und fachgeprüfter Bestatter ◆

**Wir sind seit 1892  
in Osterode für Sie da.**

Wir sind Ihre kompetenten Ansprechpartner  
für Bestattung und Bestattungsvorsorge.  
Gemeinsam gestalten wir einen  
würdevollen Abschied.

Langer Krummer Bruch 19  
[www.bestattungshaus-wedemeier.de](http://www.bestattungshaus-wedemeier.de)

Tag & Nacht:  
05522 / 26 93



**Rumänienhilfe**  
des Kirchenkreises Harzer Land  
für Menschenwürde am Rande  
Europas



Annahmestelle: Osterode, Rollberg 11  
Mo - Fr. 9 - 13.30, Tel. 05522 86 89 600.

Gute und saubere Gebraucht Kleidung,  
Wäsche, Geschirr, Pflegehilfsmittel ...  
für schwer behinderte junge und  
pflegebedürftige alte Menschen  
in der Diakonia Alba Julia,  
Siebenbürgen

seit 1869  
**Niehus**  
BESTATTUNGEN



Osterode am Harz  
Am Schilde 12

☎ 05522 7 30 51



Seit über 155 Jahren Ihr  
zuverlässiger Partner in  
schweren Stunden

freundlich - kompetent - persönlich

Sabine Ciossek-Dreyman und ihr Team [www.niehus-bestattungen.de](http://www.niehus-bestattungen.de)



Mit Gefühl und Erfahrung  
an Ihrer Seite

Bestattungshaus &  
Steinmetzbetrieb

**GRUNER**

- Bestattungsvorsorge
- Ausführung aller Bestattungsarten

- Solide Grabanlagen
- Nachschriften
- Bronzetafeln / Stelen

Lasfelder Straße 9  
37520 Osterode am Harz

☎ 0 55 22 - 8 23 88

[www.steinmetz-gruner.de](http://www.steinmetz-gruner.de)

**Mitteilung des  
Hospizvereins Osterode**



Das Trauercafé des Hospizvereins findet in den  
Gemeinderäumen der Aegidiengemeinde  
(Aegidienstraße 4) statt.

An jedem 3. Donnerstag im Monat, von  
14.30 Uhr bis 16.30 Uhr  
Erreichbar sind wir unter Tel. 0175 - 7 77 55 84

Das Angebot, Trauergespräche zu führen, besteht  
für Menschen aller Altersgruppen - bitte einfach  
beim Hospizverein melden - Handynummer!!!



## Taufen



## Kirchliche Trauerfeiern

*Alle Namen finden Sie in unserer Printausgabe!*

Stand: 10.04.2026

## PSALM 23

Ein Psalm Davids.  
Der Herr ist mein Hirte,  
darum leide ich keinen Mangel.

Er bringt mich  
auf Weideplätze mit saftigem Gras  
und führt mich zu Wasserstellen,  
an denen ich ausruhen kann.

Er stärkt und erfrischt meine Seele.  
Er führt mich auf rechten Wegen  
und verbürgt sich dafür  
mit seinem Namen.  
Selbst wenn ich durch  
ein finsternes Tal gehen muss,

wo Todesschatten mich umgeben,  
fürchte ich mich vor keinem Unglück,  
denn du, 'Herr', bist bei mir!  
Dein Stock und dein Hirtenstab  
geben mir Trost.

Du lädst mich ein  
und deckst mir den Tisch  
selbst vor den Augen meiner Feinde.  
Du salbst mein Haupt mit Öl,  
um mich zu ehren`,  
und füllst meinen Becher  
bis zum Überfließen.



Nur Güte und Gnade  
werden mich umgeben  
alle Tage meines Lebens,  
und ich werde wohnen  
im Haus des Herrn für alle Zeit.

*Übertragung von Jörg Zink*

**Ehejubiläum feiern:** Sie sind schon 50 Jahre oder länger miteinander verheiratet und möchten zu diesem Anlass einen Gottesdienst oder eine Andacht feiern, ganz für sich und Ihre Lieben, um Ihr Jubiläum und Ihre Verbindung erneut zu feiern? Dann sprechen Sie uns Sekretärinnen im ev. Gemeindebüro Osterode gerne an: Tel. 05522 / 90 19 31 oder [ev.gemeindebuero.osterode@evlka.de](mailto:ev.gemeindebuero.osterode@evlka.de). Zu diesem besonderen Anlass gibt es auch eine besondere Urkunde, unterschrieben von Landesbischof Ralf Meister!

**Liebe Leser unserer Kirchenzeitung!** Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, veröffentlicht werden, dann können Sie widersprechen. Teilen Sie uns das bitte an folgende Adresse mit:  
Evangelisches Gemeindebüro Osterode Redaktion, Schloßplatz 3a



## Kontakte in Kirche und Diakonie

„Von Turm zu Turm“ - Kirchenzeitung der Evangelisch-lutherischen Gesamtkirchengemeinde Osterode am Harz

### Gesamtkirchengemeinde

#### Gesamtkirchenvorstand

Hannelore Oberländer (Vorsitz)  
Tel. 0160 – 7937461  
Theda Morgenstern (stellv. Vorsitz)  
Tel. 5 05 37 67



NEU: Homepage: [www.evangelisch-in-osterode.de](http://www.evangelisch-in-osterode.de)

### Evangelisches Gemeindebüro Osterode (EGO)

mit den Ansprechpartnerinnen  
Bettina Haberer, Stefanie Pühn, Kornelia Koch  
Schloßplatz 3a, 37520 Osterode am Harz  
Tel. 05522 - 90 19 31 (AB)  
Email: [ev.gemeindebuero.osterode@evlka.de](mailto:ev.gemeindebuero.osterode@evlka.de)  
Öffnungszeiten:  
Dienstag, Mittwoch und Freitag 10.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag nur am Nachmittag: 15.00 - 17.30 Uhr

### Evangelisch-lutherisches Pfarramt Osterode

Pastor Sascha Joseph Barth  
Tel. 90 19 78, [sascha.barth@evlka.de](mailto:sascha.barth@evlka.de)  
Pastor Rolf Wulkop  
Tel. 0179 120 23 61, [rolf.wulkop@evlka.de](mailto:rolf.wulkop@evlka.de)

### Evangelischer Jugenddienst

Iris Fahnkow, Diakonin  
Mo.-Fr. 9.30 – 16.00 Uhr,  
Jugendhaus, Marienvorstadt 31, Tel. 91 96-89

### ÜBERGEMEINDLICHE EINRICHTUNGEN

Ev.-luth. Kirchenkreisverband Harzer Land und Leine-Solling  
Bahnhofstr. 29a, 37154 Northeim, Tel. 05551-97 89-0  
Kassenstelle Osterode, Schloßplatz 3a, 2. OG, Raum 302  
Öffnungszeiten: Montag 9.00 - 11.30 Uhr,  
Mittwoch 9.00-12.00 Uhr, Donnerstag 13.00-16.00 Uhr

### Superintendentur

Superintendentin Ulrike Schimmelpfeng  
Schloßplatz 3a, Tel. 90 19-32  
[www.kirche-harzer-land.de](http://www.kirche-harzer-land.de)

### Evangelischer Kindergarten Zum Guten Hirten

Im Strange 26 a, Tel. 29 85  
[KTS.Zum-Guten-Hirten.osterode@evlka.de](mailto:KTS.Zum-Guten-Hirten.osterode@evlka.de)

### Evangelischer Kindergarten Kreuzkirchengemeinde

Erfurter Weg 1, Tel. 7 13 16  
[KTS.Kreuzkirche.Osterode@evlka.de](mailto:KTS.Kreuzkirche.Osterode@evlka.de)

### Schulpfarramt BBS 1

Pastor Horst Reinecke  
Neustädter Tor 1/3, Tel. 05522-50 65 240  
[horst.reinecke@evlka.de](mailto:horst.reinecke@evlka.de)

### Schulpfarramt BBS II

zurzeit vakant

### Evangelische Jugendhilfe Venito (ehemals Stephansstift)

Pädagogische Leitung Marion Bähr, Tel. 05323 - 887 0  
Voigtlust 1, 38367 Clausthal-Zellerfeld

### Kirchenkreiskantor

Jörg Ehrenfeuchter, Tel. 0 55 21 - 85 58 62

### Popkantor

André Wenauer, Tel. 0160 928 549 34

### Kreisposaunenwart

Andreas Bücher, Tel. 7 61 71

### Diakonisches Werk

Schloßplatz 3a  
Kirchenkreissozialarbeit: Tel. 90 19 81  
[dw.osterode@evlka.de](mailto:dw.osterode@evlka.de)  
Susanne Mende, Dana Brömme, Termine n. tel. Vereinbarung  
Flüchtlingssozialarbeit: Tel. 90 19 19  
[fluechtlingssozialarbeit.dw.harzerland@evlka.de](mailto:fluechtlingssozialarbeit.dw.harzerland@evlka.de)

### Fachstelle für Sucht u. Suchtprävention

Schloßplatz 3a - Tel. 05522-90 19 69  
Email: [mail@suchtberatung-osterode.de](mailto:mail@suchtberatung-osterode.de)  
[www.suchtberatung-osterode.de](http://www.suchtberatung-osterode.de)

### Diakonie-/ Sozialstationen Westharz gGmbH:

Geschäftsführer: Ralph Geising  
Schloßplatz 2, Tel. 5 02 69-0

### Diakonie-/ Sozialstation Osterode

Sarah Kummerow, Pflegedienstleiterin  
Schloßplatz 2, Tel. 90 58-0

### St. Jacobi Wohnen und Pflegen gGmbH

Wolfgang Lautenbach, Einrichtungsleiter  
Fuchshaller Weg 10, Tel. 90 91-0

### Siebenbürgen Altenheim

Jessica Zietz, Altenheimleiterin  
Siebenbürgenweg 1, Tel. 90 12-0

### Notfallseelsorge: Tel. 112

### Telefonseelsorge, Freecall: 0800 - 11 101 11

### Evangelische Lebensberatung Göttingen

Schillerstr. 21, Göttingen, Tel. 0551- 5 17 81 20

### Agape-Rumänienhilfe

Rollberg 11, Tel. 05522-86 89 600  
Annahme Altkleider, Pflegehilfsmittel, Geschirr u.a.  
für Schwerbehinderte und Pflegebedürftige in Alba Julia:  
Mo-Fr 9.30-13.00, Do bis 16.00 Uhr

### Ambulante Hilfe für Wohnungslose

Abgunst 15, Tel. 66 61

### Hospizverein Osterode (überkonfessionell)

Abgunst 1, Handy: 0175 77 75 584  
Bürozeiten: Mo. 13.00 - 15.00 Uhr  
Trauercafé des Hospiz-Vereins Seite 38